

# Gmoablattl

EPPENSCHLAG



SCHÄTZE DEINE EINZIGARTIGKEIT,  
ANSTATT DICH MIT ANDEREN ZU VERGLEICHEN.

– Doreen Virtue



## ORTSGSCHICHTN

Sommerau ... am sogenannten „Alten Saumweg“,  
S. 12-13



## GEMEINDETURNIER

Sieben Mannschaften  
lieferten sich harte Kämpfe,  
S. 17



## PFINGSTFEST 2023

Die Wiederbelebung ist ge-  
glückt und wir sagen danke,  
S. 24-26



## SEMINARE U. GENUSS

im Gemeindehaus  
„Basic-Kochkurs mit dem  
Thema Lamm“, S. 29

# Euer Bürgermeister informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Sommer ist in vollem Gange, auch wenn es an manchen Tagen zu heiß ist, freuen wir uns über die prächtige Natur.

Ein heißes Thema ist zur Zeit auch unsere „**Kläranlage**“ und da bitten wir um Verständnis, wenn wir das Bürgerbegehren aus rechtlichen Gründen trennen müssen und die Punkte, die wir im Moment durchleuchten, aufarbeiten und zur Klärung vorbereiten.

Diese sind

- Brauchen wir eine Kläranlage der Leistungsstufe 3 mit 5.400 EW oder genügt auch eine kleinere und kostengünstigere Variante?
- Das Thema der Firma Getränke-Plöchl mit eigener Kläranlage und den dazugehörigen Einleitungen muss überprüft werden.
- Brauchen wir eine stationäre Schlammpresse oder genügt auch eine Mobile?
- Überprüfung des jetzigen größeren Betriebsgebäudes hinsichtlich weiterer Einsparmöglichkeiten.
- Einleitungsstelle vom Vorfluter evtl. wieder zurück an die alte Einleitungsstelle oder in eine neue d.h. wir leiten im Moment in ein sehr sensibles Gewässer ein und deshalb wird vom WWA auch die Variante mit 5.400 EW der Leistungsstufe vorgeschlagen bzw. angeordnet, so dass keine Nitratrückstände in dieses sensible Wasser eingeleitet werden kann.
- Überprüfung des Originalvertrages der Ingenieurleistungen, die nach HOAI abgerechnet werden. Die Frage ist, können diese Leistungen nach oben hin gedeckelt werden?

All diese Fragen werden wir in den nächsten Wochen überprüfen und aufklären, um evtl. Nachbesserungen, Nachverhandlungen und Nachplanungen einzuleiten.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, Sie können versichert sein, dass der Gemeinderat und ich persönlich hinter all diesen Fragen stehen und nicht lockerlassen, bis alles aufgeklärt ist. Zu gegebener Zeit werden wir Sie dann zu diesem komplexen Thema nochmals informieren und wir sind auch im offenen Dialog mit den Initiatoren des Bürgerbegehrens.

Ein weiteres Thema sind verschiedene **Bauvoranfragen zur Errichtung einer PV-Freifläche**. Hierzu haben wir jetzt nach langen Bemühungen mit verschiedenen Ämtern einen Kriterienkatalog entworfen, der zum Beschluss im Gemeinderat gebracht wurde, um dann der Öffentlichkeit über unsere Homepage zugänglich zu machen. Alle bereits gestellten Bauvoranfragen können sich jetzt nochmals aufgrund dieses Kriterienkataloges neu bewerben. Der Kriterienkatalog ist deshalb für die Gemeinde sehr wichtig, damit es für die Antragsteller eine gerechte Auswahl gibt.

An unserem neuen **Baugebiet „WA Sonnenfeld“** sind wir immer noch am tüfteln und planen mit verschiedenen Berechnungen; wieviel Bauplätze wir in welcher Form ausweisen und wie hoch dann die Erschließungskosten sein werden, so dass wir noch einigermaßen bezahlbaren Baugrund zur Verfügung stellen können. Es stellt sich natürlich auch die Frage, wie viele Bau-



Foto: Michaela Ehrchen

plätze weisen wir aus. Aber dieses komplexe Thema werden wir in den nächsten Wochen verabschieden und Sie dann wie immer auf dem Laufenden halten.

Die **Bürgerversammlung am Freitag, den 29. September 2023 um 19 Uhr** beim Oberen Wirt rückt immer ein Stück näher und an diesem Abend werden wir genügend Zeit einplanen, Sie über die gesamten Geschehnisse in der Gemeinde zu informieren.

Ebenso sind wir gerade auch in der Planung eines Termins zu einer **Informationsveranstaltung über die Genossenschaft „Genussdorf Eppenschlag zur regionalen Vermarktung eG“**, dazu werden Sie eine separate Einladung in den nächsten Wochen erhalten.

Zudem freuen wir uns auf viele Aktivitäten auf der **Landesgartenschau in Freyung, vom 03. – 17. September 2023**, an denen wir einen gemeinsamen Auftritt mit den Gemeinden Innernzell – Schöfweg – Zenting – Schöllnach und Grattersdorf haben werden. Wie Sie auf unserem Programm ersehen



können (**S. 30**), haben wir sehr kreative Vorführungen und auch Kochkurse, die wir im Regionalpavillon anbieten, der extra für alle Kommunen im Landkreis Freyung-Grafenau zur Verfügung gestellt wird.

Meinen herzlichen Dank möchte ich an dieser Stelle dem **WSV - Sparte Eisstock** - mit Spartenleiter Stephan Graf, dem Vorsitzenden Manfred Schneider sowie allen Helferinnen und Helfern sagen, für die Ausrichtung unseres **alljährlichen Gemeindeturniers bei der Asphaltanlage Fürstberg**. Bei schönstem Wetter hatten sich 7 Mannschaften eingefunden, um den Gemeindegewinner 2023 auszuspüren. Ich hoffe,

dass es die Wetterbedingungen wieder einmal zulassen werden, um künftig auch wieder ein Gemeindeturnier im Winter ausrichten zu können.

Des Weiteren möchte ich mich, für die Ausrichtung des **Jahrtages des Krieger- und Soldatenvereins** mit einem wunderschönen Abend im Feststadl bedanken. Herzlichen Dank an Thomas Breit und Peter Graf mit der gesamten Vorstandschaft und allen Helferinnen und Helfern. Es war ein rundum gelungenes Fest.

Ebenso herzlichen Dank an Heinz Aigner mit seinem Team zur **Ausrichtung des Christopherusfestes**

in Wolfertschlag. Auch dies ist immer wieder ein würdiger Bestandteil in unserer Gemeinde - herzlichen Dank dafür.

Das **Rosserer Fest und das Weinfest der Dianeschützen** stehen noch bevor.

Wir freuen uns auf viele Begegnungen bei diesen Festen und ich wünsche Ihnen weiterhin einen schönen Sommerurlaub und bleiben Sie gesund.

*P. Schmid*

1. Bürgermeister,  
Peter Schmid

## Scheuen Sie sich nicht dem Bürgermeister Fragen zu stellen!

Peter Schmid freut sich auf Ihre erste Frage! Und das öffentlich in der nächsten Ausgabe.

Fragen schicken Sie bitte an: [gmoabl.dl.eppenschlag@gmx.de](mailto:gmoabl.dl.eppenschlag@gmx.de) oder an

**Gemeindeverwaltung Eppenschlag**, z. Hd. Herrn Peter Schmid, Hauptstraße 12, 94536 Eppenschlag



## Brennholz schneiden leicht gemacht!



Unvergleichbar schnell  
(10 - 14 Ster pro Stunde)

Variable Schnittlänge  
(25 - 50cm)

5m Förderband

**IT Schneider**

0160 / 92 55 98 69

[www.it-musik-schneider.de](http://www.it-musik-schneider.de)



IT Schneider

Kompetent Administriert

DJ-Dienstleistungen  
Trommelsäge Lohnschneiden

IT Dienstleistungen  
IT Handel





## Herzlich willkommen bei uns in Eppenschlag

**Berger Tanja**, Kirchplatz  
**Behringer Florian**, Wolfertschlag



## Eppenschlager Nachwuchs

**Maria Bertler**, am 17.05.2023



## Wir gedenken unserer Verstorbenen

**Altendorfer Werner**, Großmesselberg  
im Alter von 85 Jahren  
**Wittgreffe Inge**, Marbach  
im Alter von 67 Jahren



## Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

92.Geb. am 08.07.2023  
**Stöckl Olga**, Im Ebenfeld  
80.Geb. am 09.07.2023  
**Lentner Katharina**, Großmesselberg  
80.Geb. am 30.07.2023  
**Eiter Hugo**, Raumreuth  
80.Geb. am 30.07.2023  
**Ploss Egon-Karl**, Gartenstraße  
92.Geb. am 21.08.2023  
**Stoiber Frieda**, Im Ebenfeld  
92.Geb. am 27.08.2023  
**Toldrian Elfriede**, Hauptstraße



Gesundheit und Gottes Segen  
allen Geburtstagskindern

## Gottesdienstzeiten August - September

### Pfarrkirche St. Katharina, Eppenschlag

Sonntag: 08:30 Uhr  
15.08. Pfarrgottesdienst 08.30 Uhr  
mit Kräuterweihe,  
anschl. Verkauf von Kräuterbuschen, Kaffee und Kuchen

### Eucharistiefeier

09.08./27.09. Großmesselberg 19:00 Uhr  
13.09. Fürstberg 19:00 Uhr  
30.08. Hohenthann 19:00 Uhr  
20.09. Eppenschlag 19:00 Uhr  
02.08./06.09. Marbach 19:00 Uhr

### Pfarrkirche St. Magdalena, Oberkreuzberg

Montag: 08:30 Uhr  
Montag: 14.08. 18:30 Uhr  
Samstag: 12.08./26.08 17:00 Uhr  
Sonntag: 06.08./20.08. 10:00 Uhr

### Ab September wieder normale Gottesdienstzeiten

Donnerstag 19:00 Uhr  
Samstag: (14 tägig) 17:00 Uhr  
Sonntag: 10:00 Uhr

### Evangelischer Gottesdienst Christuskirche Grafenau

Sonntag: 10:00 Uhr  
02.07. Familiengottesdienst 14:00 Uhr  
anschl. Gemeindefest  
23.07. Gottesdienst im Kurpark 10:00 Uhr

### D.-Bonhoeffer-Kirche Schönberg

Sonntag 13.08./10.09. 08:30 Uhr

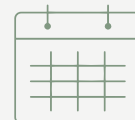
### Martin-Luther-Kirche Spiegelau

Sonntag: 17.09. 19:00 Uhr

**Alle Termine unter Vorbehalt – bitte informieren Sie sich in der Tageszeitung oder im Pfarrbrief!**



# Eppenschlager Pinnwand



Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Wo	Wer
<b>August</b>				
<b>Sa. 05.08.</b>	13:00	Rosserer-Fest	Fürstberg	Stammtisch "Rosserer"
<b>Mo. 14.08.</b>	15:00	Binden von Kräutersträußchen	Pfarrheim	Frauenbund
<b>Do. 31.08.</b>	15:00	IT-Cafe	Gemeindehaus	Gemeinde Eppenschlag
<b>September</b>				
<b>Fr. 01.09.- 15.09.</b>		Kegelturnier	Dorfkegelbahn Marbach	Schnupferclub Marbach
<b>Sa. 09.09.</b>	19:00	Eppenschlager Weinfest	Feststadl	Dianaschützen Eppenschlag
<b>Sa. 09.09./10.09.</b>		Kinder- und Jugenderlebnistage		Kulturkreis Eppenschlag
<b>Sa. 16.09</b>	19:00	Siegerehrung Kegelturnier	Dorfkegelbahn Marbach	Schnupferclub Marbach
<b>So. 17.09.</b>		Vereinsausflug		Schnupferclub Eppenschlag
<b>Do. 28.09.</b>	15:00	IT-Cafe	Gemeindehaus	Gemeinde Eppenschlag
<b>Fr. 29.09.</b>	19:00	Bürgerversammlung	Landgasthof "Beim Obern Wirt"	Gemeinde Eppenschlag
<b>Oktober</b>				
<b>Di. 03.10.</b>	19:00	Familien- und Kameradschaftstag		Krieger- und Soldatenverein
<b>Sa. 07.10. - 8.10.</b>		Vereinsausflug		Freiwillige Feuerwehr Eppenschlag
<b>So. 08.10.</b>		Landtagswahl	Gemeindehaus	

Diesen QR-Code scannen und das Gemeinderatsprotokoll online lesen  
[www.eppenschlag.de/buerger-service/aus-dem-gemeinderat](http://www.eppenschlag.de/buerger-service/aus-dem-gemeinderat)



# Kirchliche Nachrichten

## Prozession zu Fronleichnam in Eppenschlag

Pfarrer Thomas Hochwimmer (Krankenhauspfarrer von Freyung-Grafenau) konnte zu Fronleichnam die Pfarrangehörigen aus der Pfarrei Eppenschlag, die Vereinsabordnungen sowie die diesjährigen Kommunionkinder in der Eppenschlager Pfarrkirche St. Katharina begrüßen.

„60 Tage nach Ostern wird mit dem Allerheiligsten durch die Straßen gezogen, wobei die Christen hiermit ein Zeugnis für ihren Glauben ablegen“, so die einführenden Worte des Priesters. Im Johannes-Evangelium hörten die Gläubigen Jesu Worte, die eine ganz zentrale und wichtige Bedeutung

für unseren katholischen Glauben haben. Im Vers 51 und 52 heißt es: „Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel herabgekommen ist. Wer von diesem Brot isst, wird in Ewigkeit leben ...“. Hierzu erläuterte Pfarrer Hochwimmer, dass diese Texte über die Eucharistie eine unglaubliche Tiefe haben und wir sollten uns diese Worte immer wieder „durchs Herz gehen“ lassen.

Nach der Eucharistiefeier führte die Prozession unter Blasmusikklängen durch das Dorf zu den von den Familien Garhammer, Käser, Ebner und Augustin festlich mit bunten

Frühlingsblumen und Birkenzweigen geschmückten Stationsaltären an denen man Halt machte. Hier wurden vier Evangelien sowie die Fürbitten vom Priester gesprochen, und der sakramentale Segen in alle vier Himmelsrichtungen unter Böllerschüssen gespendet. Der Festzug mit dem Allerheiligsten (einer konsekrierten Hostie) in einer Monstranz, getragen unter dem Baldachin vom Priester, fand im Gotteshaus ihren Abschluss mit dem eucharistischen Segen und dem Lobgesang.

(Text u. Fotos: Gisela Reith)



Die „Himmelsträger“ Michael Binder, Karl Spannfellner, Max Peindl und Max Karger (nicht im Bild) mit Pfarrer Hochwimmer, der die Monstranz trägt.



Fronleichnamsschmuck für Altar – gestaltet durch Beate Breit



Die Marienstatue, die liebevoll von Beate Breit geschmückt und von den Kommunionkindern im Prozessionszug mitgetragen wurde.



Altar bei Familie Käser





Altar bei Familie Garhammer



Altar bei Familie Ebner



Altar bei Familie Augustin



Immer vertreten:  
Die Abordnungen der  
Eppenschlager Vereine



## Bittgang über die Fluren von Eppenschlag

In der Woche um Christi Himmelfahrt finden vor allem in den ländlichen Regionen Bittgänge statt. So sammelten sich auch in Eppenschlag Gläubige nach dem Mittwochabendgottesdienst in der Pfarrkirche zum Bittgang über die Felder und Wiesen zusammen, um die Tradition zu bewahren. Der Prozessionszug führte

von Eppenschlag, angeleitet vom Vortragekreuz, dem liturgischen Dienst mit Pfarrvikar Antony nach Hohenthau, anschließend weiter nach Hungerberg und zurück über die Hungermühle zum Abschlusssegnen in die Kirche St. Katharina. In den jeweiligen Kapellen sowie an den Altären wurde im Rosenkranz-

gebet innegehalten und in Gebeten und Fürbitten um eine gute Ernte und um Schutz vor Hagel und Unwetter gebetet.

Die Altäre in den einzelnen Dörfern waren für den Bittgang liebevoll mit Frühlingsblumen bunt geschmückt.

*(Fotos: Beate Breit, Text: Gisela Reith)*







## Pfarrfest-Eppenschlag im Freizeitpark

Nach langem vierjährigen Warten fand am 23.07. endlich wieder unser Pfarrfest statt. Nach dem Abschlussgottesdienst des Kindergartens in der Pfarrkirche zog man anschließend zum Pfarrfest im Freizeitpark weiter. Bei herrlichem Wetter begrüßte Pfarrgemeinderatsvorsitzende Monika Bauer alle recht herzlich und wünschte allen einen gemütlichen Sonntag. Beim anschließenden Mittagessen waren die Bänke im Zelt sehr gut gefüllt.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: neben Rehragout, Pichelsteiner, Vegetarisches Nudelgericht, Würstl, Leberkäs, Wurstsalat und Käse bot der Frauenbund leckere Torten und Kuchen an.

Für die Besucher war viel geboten: Das allseits beliebte Fußballkegeln, Dosenwerfen, Riesen-Seifenblasen bot Marlene Bauer und ihre Jugendtreff-Gruppe an. Frau Baier bastelte wieder viele verschiedene Sachen

mit den Kindern, wie z. B. ein Windrad. Graßl Dane war mit seiner Naturwerkstatt dabei und machte über dem Lagerfeuer Popcorn. Franziska schminkte und „tätowierte“ mit ihrer Freundin die kleinen und „großen“ Kinder. Carola Braunreuther führte mit ihrer Kollegin einen kleinen Gesundheitscheck durch, beim Zuckerstest konnte man überprüfen ob man sich noch ein Stückchen Kuchen genehmigen kann.

Das diesjährige Schätzspiel, organisiert von Bianca Altmann, hatte es in sich. Man musste das Gewicht von Pfarrer Michael Bauer, Pfarrvikar Antony, Graf Peter und Monika Bauer schätzen. Das Gewicht von den vier zusammen lag bei 322,6 kg.

Für die musikalische Unterhaltung waren Done und Mich zuständig, die zwei vervollständigten das Pfarrfest mit ihrer Darbietung. Es war ein durch und durch gelungenes Pfarrfest. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, Unterstützer, Spender, und Gäste.

**Ein herzliches Vergelt's Gott - schee war's - bis in zwoa Jahr wieder!**

Euer Pfarrgemeinderat Eppenschlag

*Text: Beate Breit*

*Fotos: Beate Breit/Manuela Denk*





PENSION - CAFÉ - TAFERNWIRTSCHAFT

FERIENWOHNUNGEN



# Zum Fürst'n

- ☞ Gastwirtschaft mit zünftigem Biergarten
- ☞ Herrliche Gartenanlage mit Kneippbecken
- ☞ 4-Sterne-Gästezimmer & Ferienwohnungen
- ☞ Freiluftschlafen & Stellplatz für Campingwagen
- ☞ und vieles mehr



Daxberg 1 · 94536 Eppenschlag – Bayerischer Wald  
Tel. 08553-1687 · [www.zum-fuersten.de](http://www.zum-fuersten.de)

**STEPHAN  
GRAF** GmbH & Co. KG

Marbacher Straße 1  
94536 Eppenschlag  
Tel.: 0 99 28 / 95 99 890  
Fax: 0 99 28 / 95 99 891  
Mobil: 0171 / 14 14 477  
Internet: [www.graf-verputz.de](http://www.graf-verputz.de)  
E-Mail: [info@graf-verputz.de](mailto:info@graf-verputz.de)

- Innen- und Außenputze
- Vollwärmeschutz
- Estriche



- UNSER BAUSTOFFLAGER:**
- Estrichbeton
  - Putze
  - Klebe- und Armierungsmörtel
  - Putz- und WDV's Profile
  - Mauermörtel
  - Zement
  - Abdeckmaterialien
  - Acryl
  - Innen- und Fassadenfarben (weiß)
  - Abdichtungen
  - Dämmstoffe (auf Anfrage)

Weitere Baustoffe auf Anfrage





**ELENA & PETER  
PLEINTINGER OHG**

Telefon 08554 96110  
Fax 08554 961114  
E-Mail [p.pleintinger@t-online.de](mailto:p.pleintinger@t-online.de)  
[www.apotheke-schoenberg.de](http://www.apotheke-schoenberg.de)

**MARGARETEN  
APOTHEKE**

Marktplatz 2  
94513 Schönberg

 [Margareten-Apotheke Schönberg](https://www.facebook.com/margareten_apo_1975)  
 [margareten\\_apo\\_1975](https://www.instagram.com/margareten_apo_1975)

## Baumstumpffräsen



**Wurzelstock &  
Baumstumpf  
entfernen**

Gartenservice  
Roland Schneck  
94536 Eppenschlag  
☎ 0170/9049945



[www.natursteine-garhammer.de](http://www.natursteine-garhammer.de)

Alte und neue  
**Wassergrände  
Steintröge  
Gredplatten  
Säulen uvm.  
aus Granit**

Tel. 01705288505  
oder 01789753055



Markt  
Schönberg



Gemeinde  
Innernzell



Gemeinde  
Schöfweg



Gemeinde  
Eppenschlag

## VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT SCHÖNBERG



Die Verwaltung Schönberg sucht für die  
**Landtags- und Bezirkswahl am 8. Oktober 2023**  
engagierte

## Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

**Haben Sie Lust, bei der Wahl hinter die Kulissen zu blicken und sich für die Durchführung dieses wichtigen Vorgangs zu engagieren?**

Wir freuen uns, Helferinnen und Helfer zu begrüßen, die uns bereits bei vergangenen Wahlen tatkräftig unterstützt haben, aber auch neue Gesichter sind herzlich willkommen.

### Gute Gründe, um dabei zu sein

- Wahlen sind das Herzstück unserer Demokratie. Durch Ihre Mithilfe leisten Sie einen aktiven und wertvollen Beitrag.
- Ohne die Wahlhelfer und ihr Engagement ist die Durchführung von Wahlen nicht möglich.
- Sie erhalten eine Aufwandsentschädigung und kommen mit anderen Helfern aus Ihrem Wahlbezirk in Kontakt.

Bitte schreiben Sie uns eine E-Mail an [sophia.bumberger@vg-schoenberg.de](mailto:sophia.bumberger@vg-schoenberg.de) oder melden Sie sich telefonisch unter 08554/9604-31.

Wir bedanken uns  
sehr herzlich für Ihre Unterstützung!  
Ihr Wahl-Team

.. Klassische Steuerberatung

.. Buchführung mit Zukunft

.. Lohnbuchhaltung

.. Erb- und  
Nachfolgeberatung

.. Beratung bei  
Existenzgründung

.. Aktive Vertretung vor  
Finanzämtern, Finanz-  
gerichten und bei  
Steuerstraf- und Bußgeldverfahren

*Zufriedene*



Diplom-Finanzwirt (FH)

**HEINZ AIGNER**

Steuerberater

MANDANTEN



Hauptstraße 2-4 . 94518 Spiegelau

Telefon +49 8553 91115 . Telefax +49 8553 91116

[info@stb-aigner.de](mailto:info@stb-aigner.de) . [www.stb-aigner.de](http://www.stb-aigner.de)





**WIR MACHEN UNS SCHNELL FÜR SIE!**

**SCHILLER  
TRANS**

INTERN. TRANSPORTE

MARTIN SCHILLER · KAPELLENWEG 3 · D-94536 EPPENSCHLAG  
TEL 0049/9928 311 · FAX 0049/9928 903409 · E-MAIL: INFO@SCHILLERTRANS.DE

**BAU- UND MÖBELSCHREINEREI**  
Max Garhammer

Mühlbergstr. 5, 94536 Eppenschlag | Wolfertschlag  
Fax u. Tel 08553 / 2918, Handy 0170 / 6413783  
Mail mgarhammer@gmx.net

Wir fertigen Möbel,  
Treppen, Balkone,  
Haus- & Zimmertüren,  
Eckbänke, Küchen  
sowie den kompletten  
Innenausbau.

**KH** RAINER ■ KRENN  
KRENN ■ HAUSTECHNIK

Hochweg 8  
94513 Schönberg-Mitternach  
Telefon: 08554 / 3463 ■ Fax: 08554 / 2441  
Mobil: 0170 / 8054446  
info@krenn-haustechnik.de  
www.krenn-haustechnik.de

Heizung ■ Lüftung ■ Sanitär ■ Kundendienst

**Günter Hof**  
**Bauunternehmung**

Rohbau - Umbauten - Renovierungen  
Vollwärmeschutz  
Verputzarbeiten - Maurerarbeiten  
Gerüstbau  
Estrich

Günter Hof - Kleinarmschlag 8  
94536 Eppenschlag  
Tel. 0171 / 6475994

Seit 1998

Schützen Sie ihre Vierbeiner vor  
Zecken und Flöhe?

**WALD APOTHEKE**  
Seit 1988

Apothekerin Christine Bettendorf e.K.  
Marktplatz 29 • 94513 Schönberg  
Tel.: 08554 - 802

Wir beraten Sie  
und ihre  
Fellnasen sehr  
gerne  
persönlich!

Betriebsurlaub:  
von 14. August - 02. September 2023

**RAUM-AUSSTATTUNG MANFRED KÖLBL**

- Fußböden • Polstererei
- Gardinen • Dekostoffe
- Sicht- und Sonnenschutz
- Markisen • Sonnensegel
- Insektenschutz • Tapeten

Wir setzen  
*Akzente.*

Hilgenreith • Hauptstr. 49  
94548 Innernzell  
Tel. 09908-89050, Fax 09908-89051  
www.koelbl-raumausstattung.de  
eMail: Koelbl-Raumausstattung@t-online.de

**Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr  
Di. geschlossen - Sa. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr u. nach Vereinbarung

...alle Kassen-  ... und Sie kommen sicher und bequem an!

**TAXI und Mietwagen**  
**GÜNTHER KABUS**

Am Klopferbach 12  
94536 Eppenschlag

Telefon 09928/903332  
Telefax 09928/903395


- Krankenfahrten
- Dialyse-, Chemo- u. Bestrahlungsfahrten
- Flughafentransfer
- 24 Stunden-Service

E-Mail: info@guenther-kabus.de • Website: www.guenther-kabus.de



# Eppenschlager Ortsgeschichte

Wussten Sie eigentlich, dass Eppenschlag 21 Ortsteile hat? Nein? In den nächsten Ausgaben wird sich immer ein Ortsteil vorstellen. In dieser Ausgabe setzen wir die Serie mit Sommerau fort...

- 
- |                       |                     |
|-----------------------|---------------------|
| 01. Daxberg           | 12. Kraftmühle      |
| 02. Eppenschlag       | 13. Marbach         |
| 03. Fürstberg         | 14. Rametnach       |
| 04. Großmesselberg    | 15. Raumreuth       |
| 05. Gschwendtnermühle | 16. Reinhardsschlag |
| 06. Hohenthan         | 17. Rottenberg      |
| 07. Hungerberg        | <b>18. Sommerau</b> |
| 08. Hungermühle       | 19. Steinberg       |
| 09. Kaltenberg        | 20. Waldeck         |
| 10. Kleinarmschlag    | 21. Wolfertschlag   |
| 11. Kohlstatt         |                     |



## Sommerau

von Mathilde Resch-Karger

Der Ortsname des heutigen Weilers Sommerau deutet nicht, wie manche fälschlicherweise meinen, auf eine Sommerwiese am Bach, sondern leitet sich vom Althochdeutschen „somarii“ ab, was soviel wie Saumpferde bedeutet.

Es darf vermutet werden, dass es schon in alten Zeiten eine Siedlung am sogenannten „Alten Saumweg“ nahe der Weltbruck gab, die vielleicht einigen noch aus einer Erzählung des bekannten Heimatschriftstellers Franz Schröng-hamer-Heimdal bekannt sein dürfte.

Seinen historisch belegbaren Ursprung hat die heutige Sommerau mit dem Reitberger-Anwesen. Den jetzigen Besitzern ist das genaue Baujahr nicht bekannt, aber bereits 1830 lässt sich das Sacherl in alten Landkarten finden.

Im 20. Jahrhundert kamen Zug um Zug weitere fünf Anwesen hinzu.

Der Weiler Sommerau, wird von zwei prägenden Straßen durchzogen. Einmal von Marbach durch die Gemeindeverbindungsstraße (anliegend Hs. Nr. 5-6) und zum anderen durch die Staatsstraße (anliegend Hs. Nr. 1-4). Am Kreuzungspunkt der zwei Straßen liegt der allseits bekannte Sportplatz. Früher hauptsächlich als Lagerplatz

für Holz genutzt, wurde bald daraus ein Bolzplatz bzw. Fußballspielfeld für die Sportbegeisterten der Umgebung. Aus einem Spielerausweis und alten Zeitungsberichten ist der „Fußballclub Eppenschlag“, mindestens in der Zeit von 1935 bis 1947, belegt. Unser Fußballplatz war einer der ersten im weiten Umkreis. Ca. 1969/70 wurde unter Mithilfe der Bundeswehr das abschüssige Spielfeld eben planiert. Der Fußballplatz in Sommerau war für viele Jahrzehnte ein Inbegriff für alle Fußballspieler der umliegenden Gemeinden, die sich in zahlreichen Gemeinde- und privaten Turnieren hier begegneten. Auch die Lehrkräfte der örtlichen Schule nutzten den Platz vielfach für den Sportunterricht, vor allem für die Sportfeste, da nur in Sommerau eine Weitsprunggrube vorhanden war. Nach abflauen der Fußballbegeisterung, hat der BGS seine Hunde auf dem Spielfeld trainiert. Später entstand auf dem Platz ein Fahrradparcour der durch den WSV -Sparte Mountainbike- ins Leben gerufen wurde. Durch Aufschüttungen und Gesteinsansammlungen wurde zum damaligen Zeitpunkt ein Übungsgelände für die Jugendlichen modelliert.

Der Zulauf der Sparte „Mountainbike“ hat in den Jahren immer weiter abge-

nommen, so dass für das Gelände eine andere Nutzungsmöglichkeit von Seiten der Gemeinde und des WSV gesucht wurde und auch bereits verschiedenste Möglichkeiten im Raum standen, doch die Umsetzung jedes Mal zum Scheitern verurteilt war, weil die einzige Ausfahrt dieses Geländes in eine Staatsstraße mündet und durch das Straßenbauamt niemals eine Genehmigung abgegeben wird.

Zur Zeit blüht auf dem Gelände eine wunderschöne Blumenwiese. Ideen für weitere Anpflanzungen sind bereits im Gespräch und werden weiterentwickelt. Auf jeden Fall wird sich die Gemeinde zusammen mit dem WSV weiterhin mit dieser Problematik befassen und Möglichkeiten eruieren um dieses Gelände einer neuen Nutzung zuzuführen

Die teilweise recht weit voneinander entfernt gebauten 6 Anwesen werden derzeit von 23 Personen bewohnt.

Rückblick auf die Anwesen zum Zeitpunkt ihrer Errichtung (Ausnahme Anwesen Reitberger). Wie die Häuser heute aussehen, ist bei einem Spaziergang leicht zu ersehen, aber um den Charme der unter großen Mühen errichteten „Sacherl“ weiß heute kaum noch jemand.





**Anwesen Reitberger, Garhammer, Saatberger, Schreiner  
heute Schreiner Martin**

- Bj. unbekannt, bereits 1830 in histor. Kartenwerk aufgeführt
- ca. 1970 Landwirtschaft aufgegeben
- 1980 durch Michael u. Otilie Schreiner an- u. umgebaut
- derzeit von fünf Personen bewohnt



**Anwesen Roth, heute Roth Robert und Ulrike**

- 1929/30 von Roth Michael und Cäcilie erbaut
- März 1966 Landwirtschaft aufgegeben
- ca. 1973 v. Xaver u. Euphrosina Roth an- u. umgebaut
- derzeit von zwei Personen bewohnt



**„s'Hiata-Häusl" – Schreiner, heute Graßl Anton**

- 1944 von Michael u. Maria Schreiner erbaut
- ca. 1976 umgebaut durch Anton Graßl
- derzeit von einer Person bewohnt



**Anwesen Resch, Braumandl, heute Wenzl Regina**

- 1948 von Michael und Anna Resch erbaut
- 1970 durch Karl u. Paula Braumandl an- u. umgebaut
- 2008/2009 Altbau abgebrochen und neu angebaut
- derzeit von vier Personen bewohnt



**Anwesen Loibl, heute Georg und Christa Sochor**

- erbaut 1950 durch Josef und Maria Loibl
- 1974 umgebaut durch Georg und Christa Sochor
- derzeit bewohnt von zwei Personen



**Anwesen Resch, heute Karger Max und Mathilde**

- 1952 erbaut von Josef und Maria Resch
- 1989/92 an- und umgebaut durch Max/Math. Karger
- 2012 Altbau an- u. umgebaut d. Christian/Ina Karger
- derzeit bewohnt von 9 Personen



**Anton Graßl, ein Sommerauer-Urgestein und Hobby-Archäologe inmitten seiner „Schatzkammer“.** Beim Landesdenkmalamt Regensburg als „Ehrenamtlicher Heimatforscher“ gelistet. Stets auf der Suche nach Spuren unserer heimatlichen Besiedelung, aber davon mehr in einem folgenden Bericht in einer der nächsten Ausgaben.



## Jahrtag der Eppenschlager Veteranen

Am 08. Juli fand der Jahrtag des Krieger- und Soldatenvereins Eppenschlag statt. Nach der Aufstellung beim Obern Wirt zogen die Eppenschlager Vereine mit dem Patenverein aus Kirchdorf in Richtung Kriegerdenkmal. Angeführt wurden sie von den Kirchdorfer Bläsern. Am Kriegerdenkmal war bereits alles festlich geschmückt. Die neuen Pflanzkübel, die Fahnenmutter Yvonne Schiller organisierte, verliehen dem Kriegerdenkmal einen würdigen Rahmen.

Pfarrer Michael Bauer hielt den Gottesdienst zu Ehren der verstorbenen und gefallenen Kameraden. 1. Bürgermeister Peter Schmid hielt eine Rede, die zum Nachdenken auffordert. „Ohne unsere Vorfahren würden wir heute nicht hier stehen. Die Erzählungen aus erster Hand schwinden täglich, viele junge Menschen wissen leider nicht einmal mehr was

genau vor über 100 bzw. 75 Jahren in Deutschland und in Europa passiert ist. Doch wir alle, besonders die jungen Menschen sollten sich mit diesen Themen befassen und sie nicht in Vergessenheit geraten lassen. Man versucht immer wieder die Konflikte auf der Welt mit Gewalt zu lösen.

Das Leid und die Armut die daraus resultieren sind um ein Vielfaches größer und schlimmer als die Ziele die die kriegsführenden Gruppen rechtfertigen könnten. Trotz allen Ereignissen auf der Welt dürfen wir als Gemeinschaft nicht unsere Werte und Pflichten vergessen. Wenn man sich immer wieder vor Augen führt wo wir herkommen und wer wir sind, sollte es in keinem Falle heißen „Jeder gegen Jeden“.

So sind wir für über 70 Jahre Frieden dankbar und an diesem Tag soll be-

sonders derer gedacht werden die für unser Vaterland ihr Leben ließen und deren Tod nicht in Vergessenheit geraten darf. Mit großem Respekt verneigen wir uns vor unseren gefallenen und vermissten Kameraden und Bürgern von Eppenschlag“, so beendete Peter Schmid seine Rede.

Anschließend zogen sie weiter in den Feststadl, wo bereits alles für das leibliche Wohl bestens vorbereitet war. 1. Vorstand Thomas Breit begrüßte alle Anwesenden und bedankte sich zugleich bei allen Helfern, die sich Zeit nahmen um den Feststadl herzurichten und am Abend im Einsatz sind. Die international bekannte Band „Guad Draff“ heizte den Besuchern ordentlich ein. Mit flotten Klängen für Alt und Jung wurde bis spät in die Nacht hinein gefeiert, getanzt und gelacht.

*Text/Foto: Regina Breit*



*Foto: Roland Fuchs*



Foto: Corinna Steininger



Foto: Corinna Steininger

Nicht verpassen

# Kegelturnier 2023

Der Schnupferclub Marbach lädt euch herzlich zum jährlichen Kegeltturnier vom **01.09. – 15.09.2023** ein.

## Programm:

Mo. – So.: ab 19:00 Uhr (mit Anmeldung)  
Samstag 16.09.: Siegerehrung ab 18:00 Uhr

## Zu gewinnen

Damen/ Herren	Mannschaft
1. Platz: 100 €	1. Platz: 100 €
2. Platz: 75 €	2. Platz: Brotzeit
3. Platz: 50 €	3. Platz: Brotzeit
Sowie weitere Sachpreise	Patzer: 4 mal Schwarzwurst
Für den <b>eifrigsten Kegler</b> gibt es einen Kasten Hackelberger Pils	

Auf Eure Anmeldung freuen wir uns!

Anmeldung:  
Jürgen Strasser  
Tel.: 09928 903099 oder  
per WhatsApp 0151 15505971

Schnupferclub Marbach

**Eppenschlager Weinfest**  
der Dianaschützen

Eintritt frei!!!

Live im Feststadl

**Hausgmoacht**  
boarisch. griabig. zimpftig.

Schmankerl, Qualitätsweine,  
Biere, Stadlbar mit Schnapsal,  
Cocktails & DJ für spätere Stunden

**09.09. Sa. 19.00 Uhr**  
**Eppenschlager Feststadl**  
(bei Niedrigtemperaturen beheizt)

Auf Eurer Kommen freuen sich die Dianaschützen



## Kreispokal Mixed weiter in Eppenschlager Hand

Am 21. Mai wurde in der Stocksport-halle Preying der Kreispokal Mixed des Eisstocksportkreises 104 Rachel-Lusen veranstaltet. Durchführer war, wegen des Sieges im Vorjahr, wieder der WSV Eppenschlag der selbst mit zwei Mannschaften an-

trat. Die Mannschaft Eppenschlag I mit den Schützen Angelika Fleck, Eva Schneider, Stephan Graf und Robert Maier konnten souverän den Sieg vom Vorjahr verteidigen und siegten vor dem EC Edelweiß Spiegelau und dem SV Haus im Wald. Julia Fleck,

Susanne Tanzer, Josef Kern und Michael Maier wurden mit der Mannschaft Eppenschlag II Vierter.

**Herzlichen Glückwunsch zur erneuten Titelverteidigung!**



v.l.: Schiedsrichter Nikolai Eder, die Schützen Stephan Graf, Eva Schneider, Angelika Fleck, Robert Maier, Wettbewerbsleiter Xaver Grassl und Wertungsführer KO Gerhard Haydn

## Eppenschlager Damen beim Kreispokal erfolgreich

Der Kreispokal Sommer 2023 der Eisstocksportkreise 102 und 104 im Mannschaftsspiel der Damen fand am 04. Juni in der Stocksport-halle

Vilshofen statt. Die Mannschaft mit Angelika Fleck, Eva Schneider, Gabi Garhammer und Lisa Dullinger siegte unter den Mannschaften des Kreises

104 und hat somit Startrecht beim Bezirkspokal Damen am 30. Juli in Straßkirchen.

**Dafür drücken wir die Daumen!**



v.r.: Die Siegerschützinnen vom Kreis 104 des WSV Eppenschlag Gabi Garhammer, Lisa Dullinger, Angelika Fleck und Eva Schneider mit den Mannschaften des EC Passau-Neustift und dem EC Zaundorf II



## GEMEINDETURNIER auf den Pflasterbahnen in Fürstberg

Nachdem im letzten Jahr das Gemeindefest auf den Pflasterbahnen in Fürstberg wetterbedingt abgebrochen werden musste, meinte

es der Wettergott am Sonntag, den 25. Juni gut mit den Veranstaltern des WSV Eppenschlag um Spartenleiter Stephan Graf. Sieben Mannschaften

aus den örtlichen Vereinen und Gruppierungen lieferten sich harte Kämpfe in der Vormittagssonne.



Als Sieger ging die Mannschaft „Notlösung Eder“ mit den Schützen Martin Schreiner, Phillip Dullinger, Nikolai Eder und Martin Atmanspacher hervor. Zweiter wurde dicht dahinter die Mannschaft aus Rametnach

mit den Schützen, Alois Graf, Michael Maier, Robert Maier und Martin Tanzer. Gefolgt von den Schützen der Feuerwehr Eppenschlag.

### Platzierungen:

1. „Notlösung Eder“,
2. Rametnach,
3. FFW Eppenschlag,
4. Schnupferclub Eppenschlag,
5. WSV Eppenschlag,
6. Dianeschützen, 7. „Hahn im Korb“



v.l.: Spartenleiter Stephan Graf, Siegermannschaft mit Martin Schreiner, Phillip Dullinger, Martin Atmanspacher, Nikolai Eder und WSV Vorstand Manfred Schneider

Wer hat Lust?

### Das Stocktraining

Jeden Donnerstag ab 18 Uhr auf den Pflasterbahnen beim Skilift in Fürstberg.

**Nicht nur alle Schützen, sondern auch alle Bürger** der Gemeinde Eppenschlag, die Interesse am Stocksport haben, **sind herzlich willkommen!**



## Junge Sportlerinnen des WSV vom Skiverband Bayerwald geehrt.

Alina Maier und Emily Schiller wurden am 11. Juni 2023 vom Skiverband Bayerwald für ihre sportlichen Leistungen in der Saison 2022/2023 geehrt.

Alina Maier wurde bei der Saisonsiegerehrung des Skiverband Bayerwalds für ihre hervorragenden Platzierungen bei der Bayerischen Meisterschaft im Biathlon geehrt. Als Auszeichnung für ihren Sieg bei der Bayerischen Biathlon Meisterschaft wurde ihr der Bronzene Ski verliehen.

Emily hat bei mehreren Langlauf- und Lauf-Wettkämpfen in der letzten Saison Punkte für die Sparkassencup Wertung im Langlauf gesammelt und konnte sich in der Gesamtwertung unter den besten Drei einreihen. Zur Wertung zählten neben drei Langlaufwettbewerben im

Winter auch mit 20 Prozent zwei Cross-Läufe im Sommer. Emily Schiller konnte bei den Rennen insgesamt 50 Punkte sammeln und erreichte in der Gesamtwertung ihrer Jahrgangsklasse U9 den dritten Platz.

Beide wurden mit ihren Eltern zur Siegerehrung ins Joska Restaurant nach Bodenmais eingeladen.

Der WSV Eppenschlag ist sehr stolz auf die beachtlichen Leistungen der beiden Sportlerinnen in der vergangenen Saison.

Aktuell sind die Nachwuchsathletinnen zusammen mit ihren Vereinskameraden bereits wieder ins Sommertraining eingestiegen, um gute Grundlagen für die kommende Wintersaison aufzubauen.



Alina Maier und Emily Schiller bei der Saisonsiegerehrung des Skiverband Bayerwalds in Bodenmais.



- **Baggerarbeiten**
- **Maschinen- und Geräteverleih**
- **Gabionen und Stützmauern**
- **Land- Forst- Baumaschinentechnik**
- **Gartengeräte**
- **Metallverarbeitung**
- **Ersatzteilhandel**

Hydraulikschlauch-  
service  
DN6 - DN32

**Steinberg 1 • 94536 Eppenschlag**



## Das Training auf den Skirollern beginnt

Gemeinsam mit dem Nordic Team Klingnbrunn und dem FC Rinchnach startete der WSV Eppenschlag Anfang Juli das Training auf den Skirollern.

Mit insgesamt 15 aktiven Kindern, die mit viel Ehrgeiz dabei waren, wurde auf einem abgesperrten Teilabschnitt zwischen Gehmannsberg und Kohlau trainiert. Um ein optimales, technisches sowie konditionelles Training gewährleisten zu können, wurden die Kinder in Leistungsgsgruppen Anfänger bis Fortgeschrittene aufgeteilt. Die Trainer Norbert Schiller, Marco List und Daniel Schiller zeigten sich mit der ersten Trainingseinheit sehr zufrieden.

**Wer Interesse am Langlauftraining hat**, oder einfach einmal reinschnuppern möchte, kann sich gerne bei Spartenleiter **Matthias Reith**

unter **0152 / 59 49 13 53** melden.

*Text/Foto: Norbert Schiller*



## DEUTSCHE LOHNSTEUERHILFE E.V. LOHNSTEUERHILFEVEREIN

*Steuern sparen -  
Wir helfen Ihnen*

### Herbert Altmann

Leiter der Beratungsstelle      Tel.    09928/339  
Am Wolfbichl 8                      Mobil  0151/25171560  
94261 Kirchdorf i. Wald          Fax    09928/903004  
E-Mail: [lohnsteuerhilfe-kirchdorf@t-online.de](mailto:lohnsteuerhilfe-kirchdorf@t-online.de)  
Internet: [www.dlh-online.de](http://www.dlh-online.de)

**Termine nach Vereinbarung,  
auch am Wochenende**

### Wir erstellen für Sie

- ⇒ Die Einkommensteuererklärung
  - ⇒ Den Antrag auf Eintragung eines Freibetrages in die Lohnsteuerdatei
  - ⇒ Den Kindergeldantrag
- 
- ⇒ Wir übermitteln die Steuerdaten mittels EDV und stellen damit eine bevorzugte Bearbeitung sicher.
  - ⇒ Wir berechnen die Steuerrückzahlung und prüfen den Steuerbescheid auf seine Richtigkeit.
  - ⇒ Wir legen Einspruch gegen Steuerbescheide ein und erheben Klage, wenn unberechtigte Kürzungen vorgenommen werden.

Unterwegs für **Goldsteig**

**Milchtransporte Michael Maier**

**Wir bringen Milch in Bewegung!**  
Michael Maier • Dorfstraße 1  
94536 Eppenschlag / Wolfertschlag  
Tel.: 08553 920599  
E-Mail: [mmaier-wolfertschlag@t-online.de](mailto:mmaier-wolfertschlag@t-online.de)





## Gelungener Jugendtag der Jugendfeuerwehr Eppenschlag im Jahr 2023

Am 22.07.2023 fand der diesjährige Jugendtag der Jugendfeuerwehr Eppenschlag statt.

Anwesend waren 14 Jugendliche, die Jugendwarte Marco Reitberger und Ramona Molz, der 1. Gerätewart Jonas Buchecker und die drei Kommandanten Christian Molz, Martin Tanzer und Maximilian Peindl.

Pünktlich um 9 Uhr früh begann der lange Tag mit einer Begrüßung durch den 1. Kommandanten Christian Molz. Danach wurde den Jugendlichen der Ablauf vom Absetzen des Notrufs bis zur Einsatzfahrt der Feuerwehr erläutert. Im Anschluss folgte Gerätekunde, welche allerdings durch das Ertönen der Sirene abgebrochen werden musste. Schnell mussten die Jugendlichen ihren Schutanzug anziehen und zum ersten Einsatz ausrücken. Beim

ersten Einsatz wurde eine Person unter einem Traktor eingeklemmt, welche von den Jugendlichen mittels Hebekissen befreit werden musste.

Nach der erfolgreichen Absolvierung des ersten Einsatzes wurde im Gerätehaus der Feuerwehr ein Erste-Hilfe Kurs durchgeführt. Um 12.00 Uhr gab es dann das wohlverdiente Mittagessen.

Nicht lange konnten sich die Jugendlichen nach dem Mittagessen ausruhen, denn sogleich folgte die nächste Sirene. Beim Ankommen am Einsatzort stellte sich heraus, dass ein Waldbrand im Wechselholz in Hungerberg entstand, welcher schnellstmöglich zu löschen war.

Nach der großen Anstrengung beim zweiten Einsatz konnten sich die Jugendlichen beim „Tauzieh-Spritzen“ beweisen, wobei bei diesem Spiel niemand trocken blieb.

Nach dieser Abkühlung wurde der

nächste Einsatz alarmiert – Thema Seilrutsche mit einer verletzten Person über den Bach bei der Skihütte in Fürstberg. Nach den drei anstrengenden Einsätzen konnten sich die Jugendlichen beim anschließenden Pizzaessen stärken.

Nach dem Pizzaessen richtete der 2. Bürgermeister Thomas Reith noch Dankesworte an die Jugendlichen für ihr Engagement in der Feuerwehr sowie an die Jugendwarte, Kommandanten und an den Gerätewart.

Als Ausklang des anstrengenden, aber rundum gelungenen und interessanten Jugendtages wurden noch einige verschiedene Minispiele (Schlauchkegeln, Bierkästen gehen, ...) durchgeführt.

Um 20.30 Uhr war der diesjährige Jugendtag abgeschlossen.

*Text/Foto: Ramona Molz*





MOBILITÄT + SERVICES sind unser Geschäft!

Für unseren Kfz-Betrieb im schönen Schönberg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt smarte Köpfe mit geschickten Händen:

# KFZ-MECHATRONIKER /SERVICETECHNIKER

(m/w/d)

# WERKSTATTLERITER (m/w/d)

# AZUBIS KFZ-MECHATRONIK /LAGERLOGISTIK

ab 01.09.

(m/w/d)

# Voll- und Teilzeitbeschäftigung (unbefristet)!

# Berufs- und Quereinsteiger!

Das erwartet dich:

- abwechslungsreiches, spannendes Aufgabenfeld
- zukunftsorientierte und innovative Ausrichtung
- attraktive Vergütung
- flexible Arbeitszeiten
- Team Spirit
- Nebenleistungen

Interesse? Schick uns gerne Deine Bewerbung an [info@autohaus-simmerl.de](mailto:info@autohaus-simmerl.de)



autohaus-simmerl.de

AUTOHAUS  
**SIMMERL** OPEL

 **OPTIKLANG**

Gute OPTIK. Perfekter STYLE.

 **trendshop**  
UHREN & SCHMUCK



HAUPTSITZ SCHÖNBERG ▲ MARKTPLATZ 12 ▲ TEL: 08554 2300  
FILIALE GRAFENAU ▲ BAHNHOFSTRASSE 19 ▲ TEL: 08552 9737120  
OPTIK-LANG@T-ONLINE.DE ▲ WWW.OPTIK-LANG.COM

**Hendl- und Hax'n  
Braterei**



**Partyservice  
Erlebnishastro**

**KRAFT**

Hendl- und Hax'n-Braterei  
Rupert Kraft

Hauptstraße 8a · 94536 Eppenschlag

Tel. (01 70) 2 72 14 18 · Fax (0 99 28) 90 30 05

[www.hendl-kraft.de](http://www.hendl-kraft.de) · [rupert-kraft@hendl-kraft.de](mailto:rupert-kraft@hendl-kraft.de)



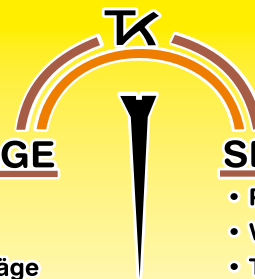
Besuchen Sie unser  
**Ausstellungshaus**  
Große Auswahl an  
Zimmertüren, Fenster, Böden,  
Terrassendielen, Möbel,  
SpaStyling usw.

Freitag 13.00 - 18.00 Uhr  
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr  
oder nach Termin



**MONTAGE**

- Fenster
- Türen
- Bodenbeläge



**SERVICE**

- Paneele
- Wohnmöbel
- Trockenbau

Toni Kohlberger

Kaltenbrunn 5 / 7  
94259 Kirchberg i. Wald

Mobil 0151 / 23 04 20 52

Tel. 0 99 08 / 872 09 22

Fax 0 99 08 / 872 09 21

[toni.kohlberger@t-online.de](mailto:toni.kohlberger@t-online.de)



# Rund um die Gemeinde

## Ein hervorragender Abschluss

Mit einem Notendurchschnitt von 1,3 schloss Katharina Denk ihr Abi am Landgraf Leuchtenberg Gymnasium in Grafenau ab. Die Ausdauer und das zielstrebige Lernen haben sich gelohnt. Bürgermeister Peter Schmid gratulierte von Herzen und wünschte Katharina für Ihren weiteren Lebensweg einen zielstrebigen Blick und alles Gute, verbunden mit Gottes Segen.

*Text: Regina Breit/Foto: Schule*



v.l. Frau Dr. Saumweber (Elternbeirat), Rektor Herr Schadenfroh, Abiturientin Katharina Denk, Herr Herzinger (2.Vorsitzender Förderverein) und 1. Bürgermeister Peter Schmid.



## Urkunde zum Umwelt & Klimapakt Bayern

Herr Landrat Sebastian Gruber und 1. Bürgermeister Peter Schmid übergaben an Sonja und Sepp Steininger (Feriengut „Zum Fürst'n“ in Eppenschlag/Wolfertschlag) am Freitag, den 07.07.2023 die Urkunde zum Umwelt & Klimapakt Bayern.

Herr Landrat Gruber beglückwünschte das erfolgreiche Wirtsehepaar auf das herzlichste für diese Auszeichnung vom Bayerischen Staatsminister Glauber MdL Umwelt und Verbraucherschutz.

Bürgermeister Peter Schmid ist stolz, dass in Eppenschlag/Wolfertschlag so ein erfolgreicher Betrieb, von einem sehr zielstrebigem Ehepaar geführt wird und dieses sich auch für die Umwelt einsetzt.

### Folgende Umwelt-Kriterien werden im Feriengut Zum Fürst'n umgesetzt:

- Seit November 2021 neue Hack-schnitzelheizungsanlage

- Warmwasser über Solaranlage
- Strom aus eigener PV Anlage
- Viele Baumaßnahmen wurden getätigt mit heimischen Materialien Granit und viel Holz
- „Regionale Küche“
- Weidehaltung mit den bekannten

- „Bayerwald Hochlandrindern“ zur eigenen Vermarktung
- Nachhaltiger, sanfter Tourismus nach dem Nationalparkmotto „Natur, Natur sein lassen“ Tradition trifft Moderne.

*Text/Foto: Peter Schmid*



v.l. Landrat Gruber, Sepp und Sonja Steininger, 1.Bgm. Peter Schmid



## D'Lentner Kathal vo Misslberg is 80e worn

Immer guad drauf, mid am Lächeln im Gesicht, so kennt man Lentner Katharina. Am 9. Juli feierte sie ihren 80. Geburtstag im Kreise Ihrer Familie und Freunden. Auch der Bürgermeister Peter Schmid war unter den zahlreichen Gästen. Er wünschte Katharina die besten Wünsche für das neue Lebensjahr, erfüllt von Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.

*Text: Regina Breit/Foto Monika Bauer*



## Zum 85. Geburtstag von Frau Maria Steininger

Bereits am 23. April durfte Frau Maria Steininger Ihren 85. Geburtstag feiern. Erster Bürgermeister Peter Schmid und seine Frau Edeltraud gratulierten der Jubilarin auf das Herzlichste, verbunden mit vielen Glückwünschen, Gesundheit, Wohlergehen und Gottes Segen.



**Genießen Sie sonnige Stunden in unserem Biergarten!**

Unter Schatten spendenden Kastanienbäumen können Sie sich ein frisch gezapftes Bier und deine echte bayerische Brotzeit schmecken lassen!

**Jeden Freitag ab 17:00 Uhr, Leckereien vom Holzkohlegrill!**

Ihre Familie Aulinger  
# das Sonnenwald-Team

TÄGLICH AB 9.30 UHR FÜR SIE GEÖFFNET,  
MITTWOCH RÜHETAG  
WARME KÜCHE VON 11.30 – 14.00 UHR  
UND 17.00 – 21.00 UHR

**RESERVIERUNGEN ☎ +49 (0)9908 275**  
Sonnenwaldstraße 3 · 94572 Schöfweg · info@zum-sonnenwald.de · www.zum-sonnenwald.de

**Gasthof zum Sonnenwald**  
Wirtshauskultur in Schöfweg

**Leuwelander Pilsener**



# Pfingstfest 2023 - Die Wiederbelebung ist geglückt.

Foto: Patrick Wagner



Liebe Gemeindebürgerinnen  
und Gemeindebürger,

es war uns schon ein wenig bang, ob es nach dreijähriger Pause wieder funktioniert – unser Eppenschlager Pfingstfest. Um es kurz zu sagen: Unsere Erwartungen wurden übertroffen.

Der größte Dank gilt unseren Helferinnen und Helfer, ihr Einsatz war überragend. 60 Personen beim Bierzeltaufbau am Montag vor dem Fest, Beginn 16:00 Uhr – Fertigstellung 20:30 und der komplette Festabbau am Pfingstmontag, Beginn 08:00 Uhr – Ende

14:00 Uhr – allein diese Fakten sagen alles. Gleiches galt an den übrigen Aufbau- und während der Festtage in den Verkaufsständen. Wo Not am Mann/Frau war, immer war jemand da und half wo er/sie nur konnte. Herzlichen Dank an unsere fleißigen Damen die alles während und nach dem Fest alles wieder blitzblank saubergemacht haben und an alle Kuchen- und Tortenspenderrinnen. Es war nahezu ein Traum für unser Organisationsteam eine solche Mannschaft anzuführen.

**Wir sagen einfach DANKE.**

Gleich der Festbeginn am Freitag zeigte, die Eppenschlager haben sich wieder aufs Pfingstfest gefreut. Es war **der längste Festzug in der Pfingstfesthistorie**, so die einhellige Meinung vieler. Umso erfreuter waren wir, dass wir bei der Musikauswahl für den Freitag ins Schwarze getroffen haben, wir haben viel Lob bekommen – daher nächstes Jahr wieder mit der gleichen Band, oder?

Eine Premiere hatte unser Bürgermeister Peter Schmid, er durfte/ musste? zum ersten Mal anzapfen. Wie vieles in seinem Aufgabenbereich, meisterte er auch das souverän.



v.l. WSV Vorstand Manfred Schneider, Braumeister Sepp Falter, 1. Kommandant Christian Molz, MdL Max Gibis, Landrat Sebastian Gruber, 1. FFW Vorstand Robert Maier



Foto: Patrick Wagner

Foto: Behringer Olga\_PNP



## Erster Bieranstich von Bürgermeister Peter Schmid



Fotos: Patrick Wagner

Das Lob das wir von unserem Bürgermeister für die Organisation bekommen haben, wollen wir sehr gerne zurückgeben, denn ohne Unterstützung der Gemeinde mit dem Bauhof mit seinen drei Mitarbeitern, wären wir trotz der vielen Freiwilligen nicht in der Lage das Fest zu stemmen. Die Feuerwehr und der WSV werden daher selbstverständlich, wie in der Vergangenheit auch, die Gemeinde bei Investitionen im Feuerwehr- und Sportbereich finanziell mit Mitteln aus dem Pflingstfesterlös tatkräftig unterstützen, was damit auch allen Gemeindebürgern und -Bürgerinnen zu Gute kommt.

Ein noch volleres Bierzelt und wuseliger Außenbereich war uns am Fest-

samstag beschieden, aber wir hatten nach Anlaufproblemen vom Freitag im Bereich der Abstimmung mit dem neuen Sicherheitsdienst, alles im Griff. Hier möchten wir uns an dieser Stelle **ausdrücklich bei der Polizeiinspektion Grafenau bedanken**, die uns mit Rat und vor allem mit Tat und großer Präsenz am Samstag und Sonntag unterstützt hat. Es kam zu keinen nennenswerten Vorfällen mehr. Kleinigkeiten gehören leider bei so einem großen Fest dazu, so war es schon immer, auch vor Pflingstfestzeiten. Eine schöne Anekdote aber hat uns sogar einen Bericht in der **BILD-Zeitung** und Abendzeitung beschert. Hat sich doch ein Besucherpaar dermaßen zerstritten, dass die Dame ihrem Begleiter ein

zuvor geschenktes großes Lebkuchenherz auf den Kopf gehauen hat. Das Ganze fand nicht auf dem Festplatz, sondern im Dorfbereich statt, aber der Streit war so heftig, dass die Polizei gerufen wurde und einschreiten musste. Diese Aktion geht mit Sicherheit in die Pflingstfestgeschichte ein.

Dann kam der Pflingstsonntag: Schon bei den Vorbereitungsarbeiten ab 07:00 Uhr morgens lief es wie am Schnürchen und wir waren zeitig Einsatzbereit. Als wir dann nach dem üblichen „Schönmachen“ und Umziehen wieder zum Festplatz kamen, konnten wir fast nicht glauben was da abging. Ein nie dagewesener Mittagsansturm auf unser Zelt und unsere Verkaufsstände sowie auf den Sengzeltenstand unseres Kraft Manfred mit Team. Mit Sicherheit trägt zu diesem Besucheransturm das nahezu perfekte Angebot unseres Hendlbraters Rupert Kraft mit Team bei – ist schon toll, solche Partner vor Ort zu haben. Es war dann tatsächlich so, dass unser 1.500-Personenzelt zu klein wurde, aber unsere Helfer haben sofort reagiert und überall wo es möglich war noch Tische und Bänke aufgestellt, so dass Jeder seinen Platz zum gemütlichen Essen und Trinken gefunden hat, das herrliche Wetter hat es möglich gemacht.



Die Bedienungsdamen hatten alles im Griff





Foto: Patrick Wagner

Weil wir gerade beim Trinken sind – **einen großen Dank** für die reibungslose hochqualitative Zusammenarbeit **an die Brauerei Falter aus Regen**. Wunderschön und mit sehr hoher musikalischer Qualität hat uns die Klingenbrunner Dorfblosn aufgespielt – eine wahre Freude für die Freunde der Bayerischen, aber auch etwas modernerer Musik. Ist doch klar – die sind nächstes Jahr wieder vor Ort – geht ja goa ned anders, oder?

Fast schon Routine war dann der Sonntagabend mit der Spitzenband HighLine, die schon zum vierten Mal bei uns aufspielte. Wie gewohnt auf allerhöchstem Niveau, was sich auch in dem (schon gewohnten) Besucheransturm widerspiegelte. Da reichten natürlich die Plätze im Bierzelt nicht mehr, aber die Gäste tummelten sich an der Pilsbar oder holten sich ihre Maß an der Selbstbedienungsschänke hinter dem Zelt und alle feierten fröhlich bis zum Festende gegen 2:30 Uhr, sehr viele davon in der perfekt organisierten Zelt Bar.

Zum Schluss **ein großes Dankschön den benachbarten Anwohnern und Firmen, insbesondere dem Auto-markt Eppenschlag**, die naturgemäß an den Festabenden Einschränkungen hinnehmen müssen. Nicht versäumen wollen wir es, der **BRK-Bereitschaft Schönberg** für die medizinische Betreuung zu danken, genau wie **dem neuen Sicherheitsdienst**, der nach anfänglichen Problemen sein Möglichstes gab, um ein sicheres Pfingstfest zu gewährleisten.

Schlussendlich war es nach der Corona-Pause ein vollends gelungener Restart –

es gäbe noch viel zu schreiben, aber die schönen Bilder zeigen mehr. Freuen wir uns auf das 37. Pfingstfest 2024, das wir hoffentlich alle wieder bei guter Gesundheit erleben dürfen. Eure Festgemeinschaft Eppenschlag.

Text: Robert Maier



Bobfahren im Festzelt

Foto: R. Breit



NACHHALTIGE & NATURNAHE WALDWIRTSCHAFT



**E&L FORST**  
HOLZEINSCHLAG & RÜCKEARBEITEN



**E&L Forst**

Hauptstraße 5  
94513 Schönberg

el-forst@web.de

 Lukas Lobenz  
 +49(0)160 83 83 038

 Sebastian Ebner  
 +49(0)151 216 716 27

F★★★★  
Bayerwald Ferienhof  
*Schmid*



**UNSER ERLEBNISBAUERNHOF BIETET**

- 5 Komfort-Ferienwohnungen mit Natur-Terrasse
- Hofladen mit regionalen Spezialitäten
- Uriges Hofstüberl mit Bayerwald Gin, Whisky und Weinprobe
- Kutschfahrten mit unseren Pferden Max & Moritz
- Ponyreiten & Aktivitäten im Stall und in der Spielscheune
- Abende am Lagerfeuer und gemeinsame Grillfeiern für Hausgäste

Edeltraud & Peter Schmid, Dorfstraße 7, 94536 Eppenschlag  
[www.bayerwald-ferienhof.de](http://www.bayerwald-ferienhof.de)




Sabine Stadler

*Augenblicke*  
in Fotografie

NEUE ADRESSE:

Bruck 6 b • 94261 Kirchdorf • Tel 09928/90 39 316



[www.sabine-stadler.com](http://www.sabine-stadler.com) • [fotografie@sabine-stadler.com](mailto:fotografie@sabine-stadler.com)  

**Immer eine gute Adresse  
für Führerscheinbewerber !!!**

**FAHRSCHULE PERL**

Kirchdorf - Spiegelau

94261 Kirchdorf - Wilhelmstr. 6

Tel.: 0 99 28 / 3 50 - 0171/24 10 400 oder 0171/44 76 929



\*  
A  
L  
L  
Z  
E  
I  
T  
\*

**KIRCHDORF**

Dienstag + Freitag  
18.30 bis 20 Uhr

**SPIEGELAU**

Montag + Donnerstag  
18.30 bis 20 Uhr

G  
U  
T  
E  
F  
A  
H  
R  
T

**Ausbildung in allen Klassen !!!**



# Rund um die Gemeinde

## Sonnwendfeuer 2023

Am 16.06. fand das diesjährige Sonnwendfeuer statt, welches von der Jugendfeuerwehr geplant und organisiert wurde. Am Freitagnachmittag wurde alles für das am Abend stattfindende Sonnwendfeuer vorbereitet. Trotz der starken Regenfälle beim Aufbau entschloss man sich, die Feier durchzuziehen. Nachdem sich die Wolkendecke lockerte und die

Sommersonne für wohlige Wärme sorgte, konnte die Veranstaltung, wie erhofft, stattfinden. Bei Einbruch der Dunkelheit versammelten sich viele Kinder mit großer Vorfreude zur Fackelwanderung, nach der das Feuer gemeinsam entzündet wurde. Bei musikalischer Unterhaltung und ausgelassener Stimmung saßen die Besucher noch sehr lange um das

Feuer. Für das leibliche Wohl war natürlich wieder bestens gesorgt. Hiermit möchte sich die Jugendfeuerwehr bei allen Mitwirkenden und Besuchern für den großen Erfolg und das gelungene Sonnwendfeuer bedanken.

*Text/Foto: Laura Gigl,  
Katharina Denk & Laura Stadler*



Foto: Regina Breit

Foto: Thomas Breit

So ein Feuer hat viele verschiedene Facetten/Gesichter, je nachdem wieviel Fantasie man hat 😊



## Hier kommt nur Gutes in den Topf

„Nur wer Gutes in den Kochtopf gibt – kann Gutes auf dem Teller präsentieren“, so fasst Michaela Weber die wichtigste Regel zusammen, die sie den Teilnehmenden des Basic-Kochkurses im Rahmen des Programms „Seminar und Genuss“ nahe brachte. Mit guten, regionalen und unveränderten Lebensmitteln soll ein hochwertiges Gericht gezaubert werden.

Zunächst wurden die wesentlichen Grundlagen für verschiedene Fonds, Suppen und weiteres Selbstgemachtes angesprochen, die Verarbeitung, Aufbewahrung und Verwendung.

Und mit dem ursprünglichen Programm „rosa gebratener Lammrücken mit Ofengemüse und Kartoffelgratin“ haben sich Kursleiterin Michaela Weber und die Teilnehmer so einiges vorgenommen. Zunächst ging es um eine gute Soße, ohne Fix, Chemie und Soßenbinder. Mit den Knochen des Lammrückens wurde ein Soßenansatz erstellt, geröstet, abgelöscht, angesetzt mit Wurzelgemüse, Kräuter, Gewürzen. Während der Soßenansatz Stunden vor sich hin köchelte, wurden für das Kartoffelgratin die Kartoffeln geschält, fein gehobelt, gebuttert mit

brauner Butter, gewürzt und alles ohne Sahne in einer Backform verteilt und gebacken. Für das Ofengemüse wurden verschiedene Gemüse wie Tomaten, Knoblauch, Karotten, Zucchini, Kohlrabi, rote Beete, Paprika .... geschnitten, mit Olivenöl, Salz, Pfeffer, Zucker verfeinert und als buntes Gemüse-Potpourri am Backblech arrangiert. Alle waren, ausgerüstet mit Schürze und Werkzeug tatkräftig beim Schälen, Schneiden mit dabei. Während Beides im Backrohr brutzelt, konnte Michaela Weber zusätzlich zum Programm die elementaren Grundlagen für Cremesuppen (z.B. Bärlauch, Spinat, Spargel, Tobinambur) zeigen.

Als Extra wurde vorab zum Lamm

ein saisonales „Bärlauchschaumsüppchen“ präsentiert und verkostet. Der zarte Lammrücken wurde zudem langsam angebraten und entsprechend im Backrohr rosa fertiggegart. Der Soßenansatz abgeseiht, einreduziert, mit Balsamico und Holundergelee abgeschmeckt, ergab eine feine Soße zum Lammrücken, der mit dem Kartoffelgratin und Ofengemüse angerichtet wurde.

Und zum Abschluss überraschte Michaela Weber alle Kursteilnehmer mit selbstgemachtem Vanilleeis und Schoko-Mousse. Wegen der längeren Kühlzeiten konnte dies nicht live gekocht werden.

*Text: Michaela Weber*

*Foto: Michaela Weber/Robert Maier*





# Rund um die Gemeinde

## Bayerische Landesgartenschau Freyung – vom 25. Mai bis 03. Oktober

**Wir, die Gemeinde Eppenschlag und die Region Sonnenwald, sind vom 03. bis 17. September dabei!**

### „Wald.Weite.Wunderbar“

Unter diesem Motto findet vom 25. Mai bis 03. Oktober die Landesgartenschau in Freyung statt. Dabei gibt es nicht nur Gartenträume zu bestaunen:

Rund 2.000 Veranstaltungen und Pro-



grammpunkte warten auf Euch auf der höchstgelegenen Landesgartenschau in Bayern. Da ist doch für jeden etwas dabei – oder?

Und auch wir sind natürlich vertreten! Im Regionalpavillon des Landkreis Freyung-Grafenau präsentieren wir uns vom 03. bis 17. September 2023 im Wiesenpark.

Stöbert durch den Online-Veranstaltungskalender und staunt, was wir alles zu bieten haben:

**[veranstaltungen.lgs2023.de/region/](http://veranstaltungen.lgs2023.de/region/)**

Seid Ihr dabei? Habt Ihr schon Karten? Mit Eurer Tageskarte oder Eurer Dauerkarte ist natürlich auch unser Angebot im Preis inkludiert.

### ÖFFNUNGSZEITEN

Die Landesgartenschau ist täglich ab 09:00 Uhr geöffnet.

Die Kassen schließen um 18:00 Uhr, der Einlass auf das Gelände ist bis 19:00 Uhr möglich.

Bei Abendveranstaltungen gelten entsprechend längere Öffnungszeiten. Informationen zur Bayerischen Landesgartenschau Freyung 2023 unter **[www.lgs2023.de](http://www.lgs2023.de)**

Wir sehen uns im Regionalpavillon



## Eppenschlager Termine:



Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
<b>So. 03.09.23</b>	10:00-14:00	Altes Holzwerk aus Eppenschlag
<b>So. 03.09.23</b>	14:00-16:00	Gmoahaus Muse aus Eppenschlag
<b>So. 03.09.23</b>	15:00-18:00	Wolfauslassen mit dem Kulturkreis Eppenschlag
<b>Fr. 08.09.23</b>	10:00-11:00 14:00-15:00	Biathlon – Schießübungen mit Lasergewehren mit dem WSV Eppenschlag
<b>Mo. 11.09.23</b>	10:00-11:00	Kochvorführung aus dem Genussdorf Eppenschlag – „Tapas rund um die Welt“
<b>Mo. 11.09.23</b>	13:30-15:00	Das Genussdorf Eppenschlag zeigt: Käse selber machen – einfach nachhaltig!
<b>Mi. 13.09.23</b>	15:00-16:30	Jugendtreff und Mitmachbastelecke Eppenschlag



Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
<b>Mo. 04.09.23</b>	10:00-10:40 14:00-14:40	Garde- und Showtanz mit der Garde- und Showtanzgruppe „Zenturia“
<b>Mo. 04.09.23</b>	11:30-12:30 15:00-16:00	Feuerwehr-Geschicklichkeitsspiele mit der FFW Zenting
<b>Di. 05.09.23</b>	10:00-11:00 14:00-15:00	Darstellung des alten Brauchtums „Fingerhakeln“ durch die Zentinger Fingerhakler
<b>Mi. 06.09.23</b>	16:00-16:30	Bauchtanzgruppe „Calista“
<b>Do. 07.09.23</b>	16:00-16:30	Line-Dance-Gruppe „Shakin' Boots“
<b>Sa. 09.09.23</b>	10:00-10:30 14:00-14:30	Bauchtanzgruppe „Calista“
<b>Sa. 09.09.23</b>	11:30-13:00 15:00-16:30	Bayerisch-Böhmische Musik von der Blaskapelle Zenting
<b>So. 10.09.23</b>	10:00-11:00 14:00-15:00	Volkstanzgruppe „Bergwaldtanzler“
<b>So. 10.09.23</b>	11:30-12:30 15:00-16:00	Bayerisch-Böhmische Musik von der Blaskapelle Innernzell-Schöfweg
<b>Mo. 11.09.23</b>	11:30-12:00 15:00-15:30	Gardetänze mit der FG Schöllonia Schöllnach
<b>Mi. 13.09.23</b>	09:00-18:00	Obst- und Gartenverein Innernzell
<b>Do. 14.09.23</b>	09:00-18:00	Der Pfannenkuchenweg auf der Landesgartenschau, Erlebnisbauernhof Zeintl
<b>Fr. 15.09.23</b>	10:00-18:00	Schwammerlexperte Karl Liebl aus Innernzell
<b>Fr. 15.09.23</b>	10:00-16:00	Nordic Walking Grattersdorf: Gemeinsam fit fürs ganze Jahr
<b>Sa. 16.09.23</b>	10:00-10:20 14:00-14:20	Vorstellung der Kinderfeuerwehr FFW Schöfweg
<b>Sa. 16.09.23</b>	11:30-12.30 15:00-16:00	Männerchor Zenting „Mei Woidhoamat“
<b>So. 17.09.23</b>	11:30-12:15 14:00-14:45	Kirchenchor Langfurth „Singen macht glücklich“
<b>So. 17.09.23</b>	12:30-13:00 15:00-15:30	Theateraufführung: „Die Brotjacklriegelsage“ von der Sonnenwaldbühne Schöfweg





## Ein neues Gewand für das Bushäuschen in Eppenschlag

Dank der fleißigen Renovierungsarbeiten der beiden Bauhofmitarbeiter Herr Peter Graf und Herr Markus Trauner, sieht das alte Bushäuschen nun wieder kultiviert aus und lädt zum Verweilen ein. Die beiden Handwerker ersetzten ein marodes Rückwandteil durch eine stabile zementgebundene Platte und schraubten diese wetterfest an.

Danach reinigte Herr Graf das gesamte Bushäuschen mit dem Dampfstrahler und befreite auch die Glas-Seitenwände, sowie die Bänke mit Eisenstreben von jahrealten Schmutzbelägen. Auf eigene Initiative spendierte er dann aus seinem privaten Farbenvorrat eine schöne Fassadenfarbe und strich die Rückwände professionell an, so dass

das Bushäuschen fast wieder wie neu aussieht.

**Die beiden Bauhofmitarbeiter verdienen unseren herzlichen Dank!**

Schön wäre es, wenn sich nun Spaziergänger angesprochen fühlen, selbst einmal Bilder oder Fotos auszustellen.

*Waltraud Baier, Eppenschlag*



Ganz schön groß

Hortensie mit einem Durchmesser von 2 Metern von Michael Fleck



**Getränkemarkt  
Süß Manfred  
Telefon 09928/1684**

Sie erreichen uns

**in Eppenschlag, Hauptstraße**

**MO + FR 14-17 Uhr**

**SA 9-12 Uhr**

**in Kirchdorf, Grünbichl 15d**

**MO - FR 8-18 Uhr**

**MI + SA 8-12 Uhr**

**Wir freuen uns auf Sie**



**Tanja Garhammer  
Kirchplatz 9  
94536 Eppenschlag  
tanja@feschbist.de  
www.feschbist.de**

*werbetechnik*  
**GRAUER**

- Werbetechnik
- Fahrzeugbeschriftung
- Digitaldruck
- Textildruck

*Ihr Fachmann für  
Druck & Beschriftung*

Luitpoldplatz 15 • 94513 Schönberg

Telefon: 08554 - 9448685  
www.werbetechnik-grauer.de  
info@werbetechnik-grauer.de

**Gasthaus Braumandl**



**Brotzeiten Biergarten**

**Fam. Helga Schopf**

**Fürstberg 4**

**94536 Eppenschlag**

**Dienstag Ruhetag**



# Was machen die Krabbelmäuse



Hurra, wir kommen in den Kindergarten!



*Liebe Mathilde, ein herzliches Dankeschön für deine liebevolle Arbeit in der Krabbelgruppe. Jedes Mal gibst du dir so viel Mühe, hast immer neue Ideen und bereitest den Kleinen einen wunderschönen Vormittag. Wir verabschieden uns nochmals mit einem lieben DANKE für die schöne Zeit bei dir und den Krabbelmäusen!*



# Was ist los im Kindergarten



*Wir machen ein Picknick im Garten, die Kinder haben sich Pizza gewünscht.*







*Graßl Anton zeigt uns, wie man ohne Feuerzeug und Streichhölzer Feuer machen kann, und es hat wunderbar funktioniert*



*Am Lagerfeuer machen wir dann Popcorn und Stockbrot*

*Die Polizistin kommt zu Besuch und spricht mit uns über das richtige Verhalten im Straßenverkehr*



*Es ist toll, sich mal ins Polizeiauto zu setzen und alles kennenzulernen*





# Was ist los im Kindergarten

*Wir fahren mit dem Bus zum Grafenauer Frühling und haben viel Spaß beim Theater mit den zwei Engeln*



*Bei der Hitze macht es Spaß mit Wasser zu experimentieren*



*Das war eine Aufregung, als wir Besuch von der Feuerwehr bekommen haben.*

*Zuerst eine Brandschutzübung, dann die Fahrt mit dem Feuerwehrauto, die ganze Feuerwehrausrüstung, anschauen und ausprobieren. Wir durften mit dem großen Schlauch spritzen und zum Schluss gab es noch ein leckeres Eis. Danke lieber Christian, Martin und Markus für diesen tollen Vormittag.*







*Jakob stellt uns zwei seiner Schildkröten vor: Bodo und Lotta*



*Obwohl das Wetter heuer nicht so beständig war, hatten alle sehr viel Spaß beim Abschlussgrillfest, bei dem auch die fünf Schulanfänger verabschiedet wurden.*



*Einen wunderschönen Gottesdienst durften wir mit Pfarrvikar Antony feiern, die Begeisterung der Kinder im Tanz und Gesang war eine große Freude für die vielen Besucher.*



*Beim Pfarrfest durften unsere Kinder alle Gäste mit zwei Liedern begrüßen, bei denen die Besucher mit eingebunden wurden. Allen hat es sehr viel Spaß.*



# Was machen die Schulanfänger



Wir malen einen Regenbogen und mischen die Farben nur mit den Grundfarben rot, gelb, blau.



So wie sie die Zahl 6 im Zahlenland gemischt hat.

Diese wunderschönen Schmetterlinge haben wir gebastelt.



Schulanfängerausflug nach Pullman City





*Ein ABC-Schütz' bist du nun,  
es gibt gewiss bald viel zu tun.  
Doch mit viel Freude, Fleiß und Mut,  
gelingt dir auch das Lernen gut.*

*~ Klaus Enser-Schlag ~*



**Anna Roth**



**Anton Galster**



**Hanna Habenberger**



**Mira Bauer**



**Sebastian Graf**



## Kinder Klang - Musikalische Grundschulen aus dem Bayerischen Wald bringen die Gartenschau mit Musik und Tanz zum Blühen

**Wenn 280 Kinderstimmen der Musikalischen Grundschulen der Landkreise FRG und REG erklingen, dann ist mehr als Freude und Begeisterung der Schulen für Musik zu spüren.**

Einen besonderen Schulvormittag im Grünen auf der Landesgartenschau in Freyung erlebten die Schülerinnen und Schüler der Schule am Haidel Hinterschmiding-Grainet, der Dietrich-Bonhoeffer-Schule Schönberg, der Grundschule Thurmansbang-Preying und der Grundschule March. Als musikalische Grundschulen präsentierten sie mit viel Freude am Singen einen bunten Blumenstrauß aus Liedern, Rhythmen und Tänzen.

Die Freude über den Anblick so vieler musikbegeisterter Kinder und Lehrer war bei Anneliese Stadler (Schule am Haidel/Fachberatung Musik) nicht zu übersehen. Sie begrüßte als Koordinatorin dieser besonderen Schulveranstaltung alle teilnehmenden Schulen und die vielen Eltern, die sich diesen musikalischen Leckerbissen nicht entgehen lassen wollten. Mit dem Zertifikat „Musikalische Grundschule“ schreiben sich die Schulen mehr Musik, mit mehr Beteiligten, zu mehr Gelegenheiten, in mehr Fächern auf die (Schul-) Fahnen. Wie Musik an den Schulen gelebt wird, durften die Kinder mit einem großen Repertoire auf der Hauptbühne der LGS zeigen. Nachdem die Schulleitungen ihre Schulen jeweils kurz vorstellten, konnte das vielfältige Musikprogramm starten. Mit dem gemeinsamen Begrüßungslied „Guad, dass ihr do seid´s“, wurde jeder Gast gleich schwungvoll musikalisch eingestimmt. Auf der Bühne begleitet von Instrumentalisten (Schüler und Lehrer) der einzelnen Schulen. Mit Akkordeon, steirischer Harmonika, Gitarren, Flöten, Geige und Schlagwerk war schnell ein schulübergreifendes Gartenschauorchester gefunden. Nun durften die einzelnen Schulen mit ihrem Programm einzeln auf die Bühne. Die Grundschule Thurmans-

bang brachte es gleich auf den Punkt: „Dieser Tag soll fröhlich sein“ sangen und spielten sie mit Begeisterung. Weiter ging es mit dem Tanzlied „Siebenschritt“. Mit nachdenklichen Tönen bei dem Lied „Every Part of the Earth“ forderten die jungen Musiker schließlich noch zum Nachdenken auf. Bitte passt auf unsere schöne Erde gut auf!

Die Grundschule March hatte auch gleich ein Rezept für gute Laune parat: „Leidli miassts lustig sei!“ Und die Lust am Singen war natürlich auch bei den Marcher Schülerinnen und Schülern gleich zu spüren. Dass man aus einem Becher nicht nur trinken kann, bewiesen sie schließlich mit dem Cupsong zu „Wellerman“. Bei „Idas Sommerlied“ (bekannt aus Michel aus Lönneberga) waren wieder alle Schülerinnen und Schüler am Start. Gekonnt wurde auch dieses Lied wieder vom schulübergreifenden Instrumentalorchester eingespielt und von allen Kindern mit großer Freude gesungen. Dann begrüßten die Schülerinnen und Schüler der Dietrich-Bonhoeffer-Schule mit einem Mitmach-Begrüßungslied alle Gäste. Dabei konnte man auch erfahren, was wohl am Morgen die Katze zum Floh sagt oder wie der Wärter die Affen im Zoo begrüßt. In ihrem eigenen peppigen Schulsong sangen sie anschließend darüber, was der große Name Dietrich-Bonhoeffers für ihre Schule bedeutet. Bayrisch ging es weiter. „I bin do, du bist do. Wer is denn heit sonst no do?“ Diese Frage stellten die jungen Musikanten dem Publikum verschmitzt. Alle sangen begeistert mit und bald war klar: „Wer mag gern a Limo? Wer mag gern a Bier?? Wer is heit am schönsten? Nocha sing ma mir!“ Musik macht einfach glücklich. Das konnte man wieder einmal deutlich spüren und sehen.

„Freundschaft wächst ganz heimlich“ beim Spielen. Davon sangen die Schönberger Kinder zum Abschluss. Freundschaft hat eben nicht nur eine Farbe, sondern ist ganz bunt, man muss auf sie aufpassen und man kann sie im Gesicht sehen. Die Schülerinnen und Schüler der Schule am Haidel mussten am längsten warten, bis sie auf die Bühne durften. Sie erzählten auch in einem eigenen Schulsong wie schön es ist, miteinander in ihrer Schule zu lernen und zu leben und wie wichtig es ist, zusammenzuhalten. „Hand in Hand“ lernen die Kinder in den beiden Schulhäuser Hinterschmiding und Grainet. Dieses Lied über Toleranz und Zusammenhalt entstand im Rahmen der Aktionstage Musik, die ebenfalls musikalische Kooperationen fördern. Und dann passierte es doch... Ein kleines Tier, das jeder kennt, schlich sich heimlich an: der Ohrwurm. Wer ihn einmal im Ohr hatte, kann verstehen, worüber die Kinder sangen. Das mitreißende Lied „Musik den ganzen Tag“ wurde extra für die Musikalischen Grundschulen geschrieben und komponiert und bildet den Abschluss des musikalischen Vormittags. Alle Schülerinnen und Schüler aller Schulen sangen, klatschten und tanzten noch einmal miteinander und es hielt keinen mehr an seinem Platz. Schnell waren sich alle einig, dass es bald wieder einen gemeinsamen Aktionstag Musik aller MuGS geben soll.

Nach einer kurzen Stärkungspause gab es weitere Schulbeiträge und alle Kinder waren noch einmal eingeladen, bei Mitmachliedern weiter miteinander zu singen und zu musizieren, bis schließlich der Schulbus zur Heimfahrt rief.

*Bericht: Bumberger (DBS-Schönberg)*



DBS Schulsong mit den Lehrkräften Rektorin Roswitha Bumberger an der Gitarre und StRin Andrea Weiß



# AUTO WINDORFER Inh. Josef Eder

Im Ebenfeld 6  
94513 Schönberg  
Tel. 08554 / 1662  
autohaus.windorfer@t-online.de



- Reparaturen aller Fabrikate und Fahrzeugarten
- Fahrzeug-Hauptuntersuchung
- Abgasuntersuchung
- Rep. u. Wartung von Wohnmobilen und Wohnanhängern
- Gasprüfung von Wohnmobilen und Wohnanhängern



## Automarkt Eppenschlag

### Fahrzeugverkauf

- An- und Verkauf von PKW/Nutzfahrzeugen
- Finanzierung, Leasing, Autokredit
- Werkstattgeprüfte Gebrauchtfahrzeuge
- Vermietung von PKW/Nutzfahrzeugen
- Zulassungsservice

### AME Werkstatt

- Reparaturen aller Fabrikate
- Wartung / Kundendienst
- TÜV Hauptuntersuchungen
- Klimaanlage service
- Autoglasdienst
- Reifendienst
- Reifeneinlagerung
- Karosseriearbeiten
- Abschleppservice



Hauptstraße 20  
94536 Eppenschlag  
+49 (0) 9928 / 90 34 34  
handel@automarkt-eppenschlag.de  
www.automarkt-eppenschlag.de



## Welche Farbe hat die Freundschaft?

**Dietrich Bonhoeffer-Schule berührt mit dem Singspiel „Freundschaft ist blau - oder?“ die Herzen. Alle Schülerinnen und Schüler waren eingebunden. Solisten begeistern mit brillianten Stimmen.**

Nach mehrjähriger pandemiebedingter Zwangspause war es endlich wieder soweit. Als musikalische Grundschule nahm sich die DBS erneut ein besonderes musikalisches Schmankerl vor. Das beeindruckende Bilderbuch „Freundschaft ist blau - oder?“ von Ursula Kraft sollte als Singspiel inszeniert und beim Schulfest als großes Gemeinschaftsprojekt aufgeführt werden. Die Geschichte passt gut in unsere Zeit. Sie erzählt vom Anderssein und davon, wie wichtig Freunde sind. Es erzählt auch von Eifersucht und es erinnert daran, dass man für eine Freundschaft auch etwas tun muss. Fleißig wurden die letzten Wochen unter der Regie von Fachlehrerin Anita Sinnhuber und Konrektorin Melanie Deim Kostüme genäht, Masken gebastelt und ein wunderschönes Bühnenbild gestaltet. Das Schminken am Aufführungstag übernahm Nicki Kern. Sie verwandelte mit ihren Helfern die Kinder im Nu in zauberhafte blaue Fische und geheimnisvolle gelbe oder grüne Wasserwesen und bunte Blumen. Der Einladung zum Sommerfest am Sonntagvormittag folgten bei tropischen Temperaturen so viele Gäste, dass die Plätze der Mehrzweckhalle bei weitem nicht

ausreichten. Mit „Das Sommerlied“, bekannt aus „Michel aus Lönneberga“, stimmten die Kinder der Klasse 2a/b mit ihren erfrischenden Stimmen schon einmal auf das Sommerfest ein, unterstützt von der Flötengruppe (Jgst. 2-4) unter der Leitung von Barbara Uhrig (Musikwerkstatt Dorfner). Rektorin Roswitha Bumberger hieß anschließend alle Gäste herzlich willkommen. Ihr besonderer Dank ging dabei an das Team des Elternbeirates unter der Leitung von Julia Köck, das bereits den Pausenhof und die Aula mit Tischen und Bänken für das Mittagessen und den Nachmittagskaffee vorbereitet hatte und mit einem riesigen Kuchenbuffet die Gäste überraschte. Auch wäre ohne die tatkräftige Unterstützung des gesamten Lehrerkollegiums ein derartiges Projekt nicht möglich. Ein herzliches Dankeschön ging deshalb in Form von Sonnenblumen im Besonderen an alle Lehrkräfte der DBS für ihr weit über den normalen Unterricht reichendes Engagement. Nun konnte das Singspiel beginnen. Die Regie hatten Rosemarie Döringer und Roswitha Bumberger übernommen. Für den guten Ton auf der Bühne sorgte Roland Döringer, der perfekt die

Schaltzentrale aller Mikros und Playbacks bediente. Durch die Geschichte führten als Erzähler Kilian Bredl und Luise Vogl (3b) sowie Leo Krause und Ludwig Peter (3a).

Spätestens mit dem Schlusslied: „Freundschaft wächst ganz heimlich beim Spielen!“ - wieder stimmungsvoll begleitet von Flöten und Gitarre und bunt untermalt mit Bändern und Tüchern - sangen sich die kleinen Musiker in alle Herzen der Zuhörer, die die großartige Darbietung mit einem langanhaltenden, tosenden Applaus belohnte.

Nach dem Singspiel lud der Elternbeirat zum Mittagessen und Kaffee und Kuchen. Allerhand Programmpunkte ließen auch am Nachmittag keine Langeweile aufkommen. Die Klasse 4b bot unter der Leitung von Karl Friedl einen „Story-Teller“ und die Klasse 3b unter der Leitung von Kathrin Veit zwei witzige Sockentheater zu den Songs „The lion sleep tonight“ und „I will follow him“ an. Alle weiteren Lehrkräfte bauten einen Rollerhindernisparcours auf dem Hartplatz und eine Kegelbahn am Gang auf. Auf der Laufbahn war Geschick beim Wasserbombenparcours gefragt.



Auf dem Pausenhof konnten Steine bunt bemalt und in den Räumlichkeiten der OGS Fangbecher gebastelt werden. Auch ein Rettungswagen war vor Ort, der entdeckt werden durfte. Die Sanitäter boten zudem kleine spielerische Übungen für alle Interessierten an.

Bericht: Bumberger  
(DBS-Schönberg)



## Wie funktioniert eigentlich eine Taschenlampe?

Technik begleitet uns durch den ganzen Tag. Auch Kinder nutzen und bedienen ganz selbstverständlich unterschiedlichste technische Geräte. Aber was ist Technik genau, wie funktioniert sie eigentlich? Genauer hinschauen und dann selber machen, durften Mädchen und Jungen aus den vierten Klassen der Dietrich-Bonhoeffer-Schule in Schönberg. **Zusammen mit Auszubildenden der Firma Sesotec GmbH** lernten die SchülerInnen an mehreren Nachmittagen den Umgang mit Lötcolben und Lötzinn. Sie bauten begeistert eine Taschenlampe, einen Wechselblinker und eine Sirene. Außerdem

wurden PCs und Monitore zerlegt. Die Faszination konnte man den Kindern, die allesamt freiwillig, in ihrer Freizeit am Projekt teilnahmen, jedes Mal ansehen.

Die Firma Sesotec GmbH engagiert sich seit mehreren Jahren an der Grundschule in Schönberg und führt dort jährlich in Zusammenarbeit mit dem Verein „TfK – Technik für Kinder e.V.“ das Projekt „SET-Schüler entdecken Technik“ durch.

Auch die SchülerInnen der dritten Klassen konnten ihr handwerkliches Geschick unter Beweis stellen und

ihr Wissen zum Thema „Stromkreis“ praktisch umsetzen. Unter Anleitung bauten sie in und mit der **Wissenswerkstatt Passau e.V.** einen Ventilator und eine Lampe. Auf lockere Art und Weise, aber in einer professionellen Umgebung setzten sie selbständig Lötunkte und verbanden die Energiequelle mit den jeweiligen Verbrauchern. Am Ende leuchteten nicht nur die Glühlampen, sondern auch stolze Kinderaugen.



4. Klässler und Azubildende Sesotec GmbH



3. Klässler Wissenswerkstatt



## Auf den Acker, fertig, los!

### Nachhaltigkeit, Wertschätzung und Naturerlebnis am LLG

Ganz nach diesem Motto nehmen unsere Schülerinnen und Schüler seit dem Schuljahr 2022/23 an der sogenannten „GemüseAckerdemie“ bei. Um junge Menschen für mehr Klimaschutz und Nachhaltigkeit zu sensibilisieren, haben die GemüseAckerdemie und die AOK gemeinsam diese Initiative gestartet. Auf dem Gemüseacker des LLG wird und wurde in den letzten Monaten bereits fleißig gearbeitet.



Seit dem Frühjahr hatte die Schulgarten-AG unter der Regie von Frau Greiner mit Spaten und Schaufel fleißig und hart gearbeitet, um aus der Grünfläche vor der Mensa einen fruchtbaren Acker zu machen. Dank einer Humuslieferung der Stadt Grafenau konnte diese erste Herausforderung dann auch mühevoll gemeistert werden. Damit war die Grundlage für die Anlage von Beeten und eine erste Bepflanzung geschaffen.

Fleißig und tatkräftig hatten vor allem die beiden 5. Klassen nun gemeinsam mit Frau Haas, der Projektkoordinatorin am LLG, Frau Greiner und Frau Freund die ersten Anpflanzungen vorgenommen. Was für ein Treiben und welch spannende Arbeit da auf sie warten, konnten die Fünftklässler sich anfangs gar nicht vorstellen. Sie hatten jede Menge Spaß beim Buddeln und Pflanzen.

Aber auch die Kunstlehrkraft Katharina Biebl schritt zur Tat. Sie sammelte Hunderte von Holzstöcken, um daraus gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern einen wunderschönen Hanichlzaun für den schuleigenen Acker zu montieren. Dass die Arbeit mit Holz, Schrauben und Bohrmaschine so viel Spaß machen kann, war für viele eine wertvolle Erfahrung! Nach diesen wichtigen Etappen der Vorbereitung kam dann endlich die offizielle

Einweihung unseres Schulackers.

Dazu kamen auf dem Schulacker Ende Juni 2023 neben Vertretern der Stadt Grafenau und unserem Acker-Coach Waltraud Pticek von der GemüseAckerdemie vor allem auch Elke Loibl von der AOK-Direktion Bayerwald-Deggendorf sowie natürlich Schulleiter Christian Schadenfroh und weitere Mitglieder unserer Schulfamilie zusammen. Sie alle freuten sich über den offi-



ziellen Startschuss.

Ziel des ganzjährigen Bildungsprogramms ist es, die Wertschätzung für Lebensmittel und gesunde Ernährung bei Kindern und Jugendlichen zu steigern. Unter fachkundiger Anleitung durch das Lehrerinnen-Team unter Leitung von Daniela Haas sowie Acker-Coach Waltraud Pticek setzen die Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen dann Pflanzen wie Gurke, Kürbis, Tomaten, Zucchini und Zuckermais in die Gemüsebeete ein.

Damit der Anbau und die Pflege der bis zu 30 Gemüsearten gut gelingt, begleiten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der GemüseAckerdemie die Schulen während der Teilnahme am Projekt auf vielfältige Weise. Es gibt eine Reihe von regelmäßigen Schulungen, Workshops und umfangreiches Bildungsmaterialien, mit denen die Lehrkräfte sich in kurzer Zeit zu Gartenexperten entwickeln können.



Wir sind stolz, dabei zu sein, und wir freuen uns über unseren neuen GemüseAcker und die erste Ernte!

-hm



# Jugendtreff

## Wildkräuter

Ende Mai nutzten wir das tolle Wetter und begaben uns auf eine Kräuterexpedition in den Park.

Wir sammelten Pflanzen, um daraus ein Wildkräutersalz herzustellen.

Mit unseren Bestimmungsbüchern lernten wir ganz neue Kräuter kennen und lasen nach, für was wir sie verwenden können.

Anschließend zeichneten wir im Jugendtreff noch ein paar schöne Exemplare ab.



Unsere Debit- und Kreditkarten:  
Damit ihr Geld sicher bleibt.



[www.rb-ags.de/goldcard](http://www.rb-ags.de/goldcard)



# Statt Bargeld lieber die Traumstrände wechseln

Sichern Sie sich mit unserer GoldCard 7% Reisebonus

Sind Sie gedanklich auch schon an Ihrem Traumstrand?  
Unsere Debit- und Kreditkarten sind für jeden Urlaub eine perfekte Begleitung mit vielen Vorteilen.

Beantragen Sie jetzt Ihre Kreditkarte ganz einfach im OnlineBanking!



Raiffeisenbank  
Am Goldenen Steig eG 



# Wichtige Infos & Telefonnummern

rund um Eppenschlag

## Schule

Schönberg 08554 / 544

## Kindergarten

Eppenschlag 09928 / 15 48

## TourismusBüro

Tel. 08554 / 96 04-42

### Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Mi 13:00 - 16:00 Uhr

## Marktbücherei Schönberg

Tel. 08554 / 94 28 34

### Öffnungszeiten:

So 09:15 - 11:15 Uhr

Mi 15:00 - 17:00 Uhr

Fr 17:00 - 19:00 Uhr

## Kath. Pfarramt

Schönberg - Eppenschlag

Tel. 08554 / 733

Fax 08554 / 751

pfarramt.schoenberg@bistum-passau.de

### Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do 08:30 - 11:30 Uhr

Mo, Do 14:00 - 17:00 Uhr

## Poststelle Schönberg

Tel. 08554 / 21 12

### Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr + 14:00 - 18:00 Uhr

Di + Sa 08:00 - 12:00 Uhr

## Kompostieranlage Augrub

Tel. 08553 / 69 95

### Öffnungszeiten:

Mi + Do 08:00 - 12:00 Uhr + 13:00 - 16:00 Uhr

Fr 08:00 - 12:00 Uhr + 13:00 - 17:00 Uhr

Sa 08:00 - 13:00 Uhr

Näheres finden Sie unter: [www.awg.de](http://www.awg.de)

## Sprechzeiten der Polizei

im Rathaus Schönberg:

Fr 10:00 - 12:00 Uhr

## Gemeindehaus Eppenschlag

Hauptstraße 12, 94536 Eppenschlag

### Öffnungszeiten:

Do 09:30 - 12:00 Uhr

Um Anmeldung wird gebeten – Vielen Dank

### 1. Bürgermeister Peter Schmid

Tel. 09928 / 903 94 17

Privat 08553 / 60 31

Handy 0171 /31 35 473

### Sekretariat: Eva Schneider

Tel. 09928 / 903 94 16

Fax 09928 / 903 74 32

[eva.schneider@vg-schoenberg.de](mailto:eva.schneider@vg-schoenberg.de)

## Rathaus Schönberg

- Verwaltungsgemeinschaft -

Tel. 08554 / 96 04 0

### Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Mi 13:00 - 16:00 Uhr

und nach Vereinbarung

## Recyclinghof Eppenschlag

Tel. 09928 / 903 54 68

### Öffnungszeiten:

**Sommer: 27.03.2023 - 29.10.2023**

Fr 14:00 - 17:00 Uhr + Sa 09:00 - 12:00 Uhr

**Winter: 30.10.2023 - 26.03.2024**

Fr 13:00 - 16:00 Uhr + Sa 09:00 - 12:00 Uhr

## IMPRESSUM

„Eppenschlager Gmoabladi“

Herausgeber: Gemeinde Eppenschlag

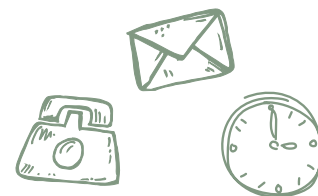
**Fragen, Preise, Anzeigen und Beiträge bitte an:**

**[gmoabladi.eppenschlag@gmx.de](mailto:gmoabladi.eppenschlag@gmx.de)**

Satz & Design: FORMFUCHS, [corinna@formfuchs.de](mailto:corinna@formfuchs.de)

Druck: Druck & Service Garhammer GmbH

**Redaktionsschluss:**  
**10. September 2023**  
Bitte Beiträge rechtzeitig liefern!



## Allgemeinärzte

### Gemeinschaftspraxis Dr. med. H. Peter Veit und

**Dr. med. Markus Veit**, Schönberg

Tel. 08554 / 960 10

#### Sprechzeiten:

Mo - Fr 08:00 - 12:15 Uhr

Mo, Do 16:00 - 18:00 Uhr

**Dr. med. Wojczenko**, Schönberg

Tel. 08554 / 25 29

#### Sprechzeiten:

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Di, Do 16:00 - 18:00 Uhr

**Dr. med. Ursula Kronschnabl**, Schönberg

Tel. 08554 / 633

#### Sprechzeiten:

Mo, Di, Do, Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Mo, Di 16:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch vormittags nach Vereinbarung

**Dr. Thomas Michael Gunder**, Kirchdorf im Wald

Tel. 09928 / 500

#### Sprechzeiten:

Mo - Do 07:45 - 11:00 Uhr

Di 16:00 - 18:00 Uhr

Fr 07:45 - 13:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

## Zahnärzte

### Bayerwaldzahn MVZ Schönberg

Tel. 08554 / 513

#### Sprechzeiten:

Mo - Do 08:00 - 12:00 Uhr + 13:00 - 19:00 Uhr

Fr 08:00 - 12:00 Uhr + 13:00 - 17:00 Uhr

**Dr. Heike Schwarz**, Kirchdorf im Wald

Tel. 09928 / 15 31

## Apotheken

**Margareten-Apotheke**, Peter Pleintinger, Schönberg

Tel. 08554 / 961 10

**Wald-Apotheke**, Christine Bettendorf, Schönberg

Tel. 08554 / 892

**Wald-Apotheke**, Hackl, Spiegelau

Tel. 08553 / 960 40

## Tierärzte

**Tierarztpraxis B. Poitner**, Spiegelau

Tel. 08553 / 978 20 82

**Ritter Elke**, Schönberg

Tel. 08554 / 769

**Dr. Sandra Kölbl**, Unterhüttensölden

Tel. 08554 / 351 52

## Kinderärzte

**Facharzt für Kinder u. Jugendmedizin**

**Praxis Dr. med. Stöhr**, Grafenau

Tel. 08552 / 421 45 00

#### Sprechzeiten:

Mo, Di, Do 08:30 - 12:30 Uhr + 13:30 - 16:30 Uhr

Fr 08:30 - 12:30 Uhr

Mi keine Sprechstunde

**Facharzt für Kinder u. Jugendmedizin**

**Praxis Dr. Dieter Nagel**, Grafenau

Tel. 08552 / 973 51 77

#### Sprechzeiten:

Mo, Mi 14:00 - 18:00 Uhr

Di 08:00 - 12:00 Uhr

Fr 14:00 - 17:00 Uhr

nach telefonischer Vereinbarung

## KinderKlinik

Deggendorf: 0991 / 38 00

Passau: 0851 / 720 50

## Notrufe

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: **116 117**

Rettungsdienst & Feuerwehr: **112**

Polizei: **110**

Störungsmeldung - Strom

(Bayernwerk) 0941 / 28 00 33 66





Foto von Susi Tanzer, Rametnach



Foto von Eva Huber, Kaltenbrunn

# Heimat

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir suchen die schönsten Landschaftsaufnahmen aus unserer Heimat und der Region Bayerischer Wald. Dazu gibt es folgende Vorgaben:

### Natur pur & ohne Personen

Diese veröffentlichen wir dann immer auf der Rückseite von unserem Gmoabladl (je nach Wunsch mit oder ohne Namen).

Die eingesendeten Bilder möchten wir sehr gerne in unserem neuen Gemeindehaus, zum Beispiel im Treppenaufgang aushängen.

Außerdem wird das schönste Bild jeweils am Jahresende von unserer Jury, bestehend aus Corina Molz, Altbürgermeister Karl Reith und Kulturkreisvorsitzender Rupert Kraft, ausgesucht.

**Wir freuen uns auf Eure Bilder!**

Der Gewinner erhält eine

**Kutschfahrt  
für 6 Personen**

mit Bürgermeister Peter Schmid &  
seinen beiden Pferden Max und Moritz